



**Jahresheft des
VfB 1967 Mosbach-Waldstadt e.V.**

2017



Jubiläumsfeier zum 50jährigen Bestehen des VfB

Foto: Peter Lahr

Der Verein

1. Vorsitzender

Gerhard Hummler

2. Vorsitzende

Anke Bernion

Schatzmeister

Thomas Seifert

Schriftführerin

Ursula Rauh

Beisitzerin

Marianne Bachert

Fest- und Organisationsausschuss

Tobias Huy (Leiter)

Peter Bunjevac

Markus Förg

Thorsten Fröscher

Jonas Hauk

Luis Kraus

Dennis Lellek

Dieter Rothengass

Marco Zachlod

Kassenprüfer

Rainer Ehrfeld

Kurt Hupp

Ehrenrat

Wolfgang Klein

Margot Massoth

Eberhard Soult

Abteilungsleiter

Gymnastik

Bärbel Gaukel

Tischtennis

Jens Bronner

VfB 1967 Mosbach-Waldstadt e.V.

Postanschrift

Tarunstraße 84

74821 Mosbach

Internet und Mail

www.vfb-mosbach-waldstadt.de

info@vfb-mosbach-waldstadt.de

Bankverbindung

Sparkasse Neckartal-Odenwald

IBAN:

DE45 6745 0048 0003 0232 64

BIC: SOLADES1MOS

Liebe Leserinnen und Leser,

bitte beachten Sie die Inserate in diesem Heft.

Herzlichen Dank

den Firmen, die mit ihrer Anzeige unsere Vereinsarbeit unterstützen.

Eine Liste der Inserenten finden Sie auf Seite 90

Inhalt

Vorwort.....	04
Das liebe Geld	07
Mitgliederversammlung 2017: Protokoll und Presse	09
Mitgliederentwicklung und neue Mitglieder	18
Projekt „Sportverein 2020“	21
Wir suchen Übungsleiterinnen und Übungsleiter	25
Sportpass für Mosbacher Grundschüler	27
Sportangebot	28
Eltern-Kind-Turnen.....	30
Vorschulturnen	31
Hip-Hop	32
ZUMBA®Fitness.....	35
Callanetics.....	36
Frauengymnastik.....	37
Wirkungsgymnastik.....	39
Wirbelsäulengymnastik.....	40
Gymnastik auf Stühlen	43
Badminton	44
Foto-Rückblick	45
Floorball.....	49
Floorball - Jugend.....	53
Volleyball - Freizeit.....	54
Volleyball - Jugend	55
Volleyball - Damen	56
Volleyball - Herren	58
Tischtennis.....	60
Laufsplitter.....	77
Organisationsausschuss	80
Feste und Feiern	81
Ehre wem Ehre gebührt	86
Inserenten.....	90
Ehrungen 2018.....	91
Impressionen und Impressum.....	92

Vorwort

Liebe Mitglieder und Freunde des VfB,

ein ereignisreiches Jahr mit dem Festakt zu unserem 50-jährigen Jubiläum als absolutem Höhepunkt liegt hinter uns und prägt das heute vor Ihnen liegende Jahresheft 2017.

Ursula Rauh ist es wieder einmal gelungen, mit Unterstützung durch die Vorstandsmitglieder, die Übungsleiter/innen und die Trainer/innen ein äußerst informatives und interessantes Jahresheft zusammenzustellen. Es wird nicht nur über die vielfältigen sportlichen Aktivitäten unserer zahlreichen Übungsgruppen und Wettkampfmannschaften Tischtennis, Volleyball und Floorball berichtet, auch das gesellige und gesellschaftliche Geschehen des Jahres 2017 in unserem VfB Waldstadt findet eine ausführliche Würdigung.

Ich möchte mich an dieser Stelle sehr herzlich bei Ursula Rauh für ihre ausgezeichnete Arbeit und ihren großen Einsatz bei der Erstellung der Jahreshefte bedanken.

Der Festakt am 10. November im fideljo war der krönende Abschluss unseres 50. Jubiläums. Besonders hat uns gefreut, dass die rund 150 Gäste einen guten Querschnitt unserer Mitgliederstruktur gebildet haben. Das haben auch die zahlreich erschienenen Ehrengäste aus Politik und Sport anerkennend festgestellt. Mehr dazu finden Sie an anderer Stelle.

Im sportlichen Bereich läuft es bei unseren Tischtennismannschaften unverändert gut. Dank der ausgezeichneten Nachwuchsarbeit von Jens Bronner und seinen Leuten stellen wir inzwischen sechs Herren- und eine Damenmannschaft. Bei Herren I liegt ein Aufstieg in die Verbandsliga im Bereich des Möglichen, was auch unsere erst vor zwei Jahren neu formierte Damenmannschaft in naher Zukunft anstrebt.

Unsere Volleyballdamen haben sich nach dem Abstieg aus der Regionalliga in der Verbandsliga neu formiert. Es wird sich zeigen, wohin der Weg nach einer kleinen Konsolidierungsphase zukünftig führen wird.

Unsere noch junge Floorballabteilung hat sich inzwischen stabilisiert und zeigt bei ihren Einsätzen im Floorball BW-Cup schon ganz ansprechende Leistungen. Mit der Ausrichtung einer Deutschen Meisterschaft U 14 Juniorinnen Ende Mai in der Pattberghalle konnte man gute Werbung für Floorball in Mosbach machen. Gregor Parzer und seine zahlreichen Helfer/innen hatten alles bestens im Griff und erhielten großes Lob von Seiten der Ehrengäste, unter denen sich OB Jann, Landrat Dr. Brötel, die MdB Dr. Schlegel und MdB Gerig sowie BSB-Ehrenpräsident Janalik befanden.

Unsere nach wie vor vielfältigen Angebote im Bereich Freizeit- und Gesundheitssport werden unverändert stark nachgefragt, so dass sich unsere Mit-

Vorwort

gliederzahlen weiter auf über 600 stabilisiert haben.

Unterstützung erhält der Vorstand inzwischen durch eine neu geschaffene Geschäftsstelle, die Anja Lehmann-Jantschek seit dem Frühjahr aufgebaut hat. Anja, für deinen Einsatz und deine gute Arbeit ein herzliches Dankeschön.

Ein großes Pensum im Jubiläumsjahr mit zahlreichen Veranstaltungen hatte das Orgateam unter der Leitung von Tobias Huy zu bewältigen. Es ist festzustellen, dass unsere Feste zunehmend stärker von der Waldstädter Bevölkerung angenommen werden. Das zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind und die gute Arbeit unserer Organisatoren honoriert wird. Der Dank gilt Tobias und seinem Orgateam, aber auch den zahlreichen Helfern und Helferinnen, ohne die eine Durchführung solcher Veranstaltungen nicht möglich wäre.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Trainerinnen und Trainern bedanken, die nach wie vor mit viel Engagement und Idealismus dazu beitragen, dass ihre Sportgruppen mit Spaß und Freude an der Bewegung teilweise schon jahrzehntelang dabei sind.

Auch für die zahlreiche Unterstützung durch Spenden, Inserate, Werbebanner und Sponsoring bedanken wir uns sehr herzlich. Ohne diese Unterstützungen wären weder die sportlichen Erfolge un-

serer Volleyballer und Tischtennismannschaften, noch die Erstellung unseres wieder einmal sehr umfangreichen und informativen Jahresheftes 2017 kaum möglich.

Nun wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen. Bleiben Sie unserem VfB Waldstadt gewogen.

Ihr

Gerhard Hummler

1. Vorsitzender



Der Vereinsvorstand 2017

v.l.: Ursula Rauh, Tobias Huy, Thomas Seifert,
Anke Bernion, Gerhard Hummler, Marianne Bachert



Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!

„Die Mannschaft.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

50 Jahre VfB Mosbach-Waldstadt 1967 e. V.
stehen für jede Menge spannende Spiele und
packende Begegnungen.
Für Ihre finanziellen Fragen sind wir Ihr
Spielpartner! Lassen Sie uns darüber sprechen
unter 06261/804-0 oder gehen Sie online:
www.vb-mosbach.de.

**Volksbank eG
Mosbach**



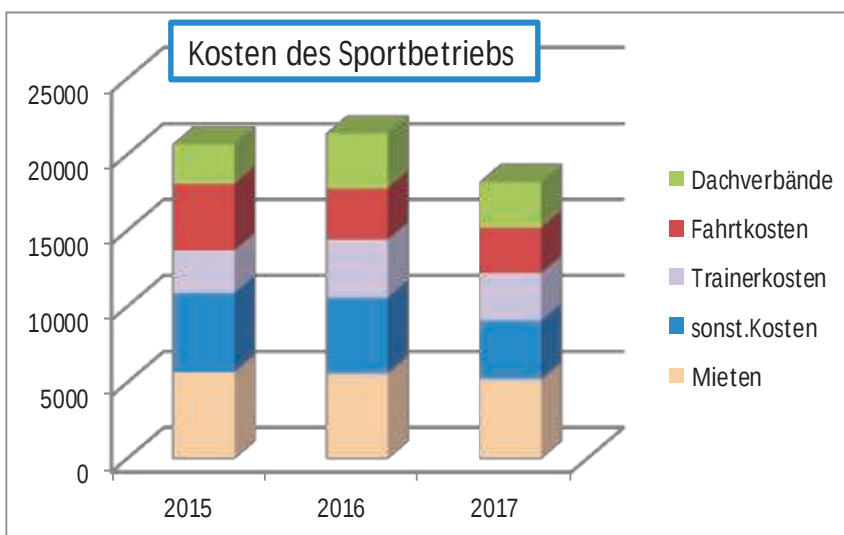
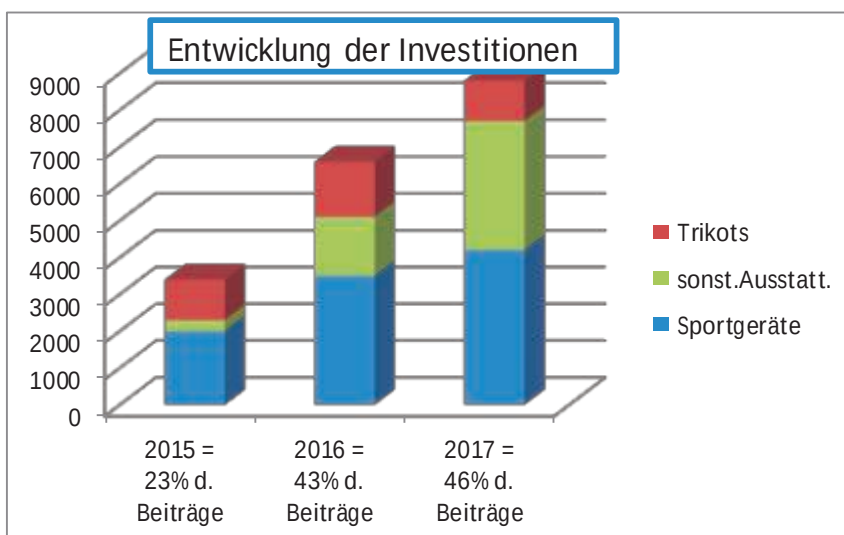
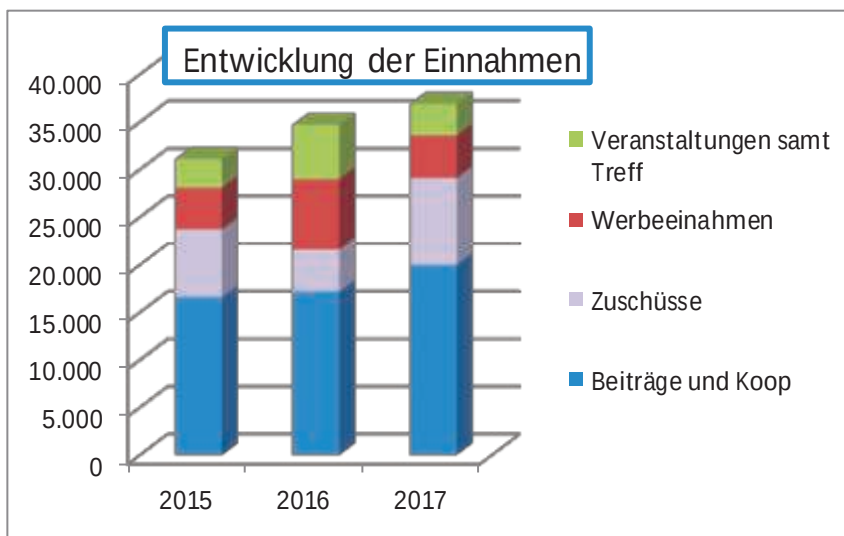
Das liebe Geld

Um die vielfältigen Einnahmen und Ausgaben, die während eines Jahres entstehen, leichter und schneller lesbar zu machen, lasse ich hier vier aussagefähige Grafiken sprechen.

Unsere Einnahmen sind im abgelaufenen Wirtschaftsjahr erneut gestiegen und bestehen aus nebenstehend genannten vier großen Gruppen. Bei den Beiträgen macht sich die Beitragsanpassung bemerkbar, die Zuschüsse sind durch rege Einwerbung stark gestiegen, Werbeeinnahmen und Einnahmen aus Veranstaltungen sind zurückgegangen.

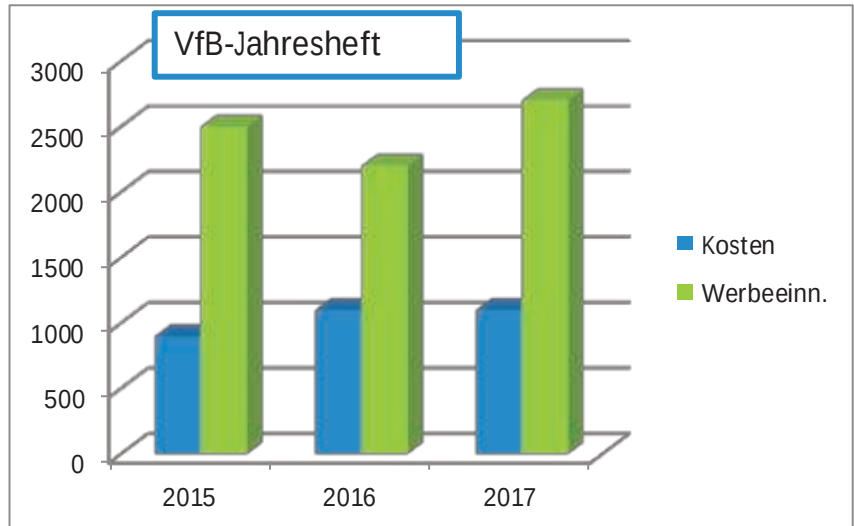
Wie in 2016, haben wir in 2017 erneut kräftig investiert. Schwerpunkte waren in diesem Jahr die Wettkampfabteilungen Floorball und Tischtennis.

Die Kosten des Sportbetriebs haben sich in 2017 deutlich verringert; ein Grund dafür ist, dass die 1. Damenmannschaft (Volleyball) jetzt in der Verbandsliga spielt. In den sonstigen Kosten stecken viele kleinere Positionen, die sich im Laufe eines Jahres auch aufsummieren.



Das liebe Geld

Das VfB-Jahresheft ist unser Portal nach außen. Mit viel persönlichem Einsatz, insbesondere des ersten Vorsitzenden, können wir bei den Werbeeinnahmen einen Überschuss verzeichnen, welcher dem gesamten Verein zu Gute kommt.



Fazit: wir haben dank des großartigen Einsatzes vieler Mitglieder ein gutes Jahr geschafft und allen Sportgruppen die notwendige Ausstattung zur Verfügung stellen können. Genauere Zahlen gibt es wie immer in der Mitgliederversammlung. Kommen Sie gut durch das neue Sportjahr.

Ihr Thomas Seifert
Schatzmeister

Anzeige

e-lektrisiert jeden.

The advertisement shows a black Volkswagen Golf with a large blue and white VW logo on the rear. A white rabbit mascot wearing a blue vest with 'e-Auto & Service' is standing next to the car. The side of the car features the text 'Käsmann e-Autos & Service für den Neckar Odenwald Kreis' and 'kaesmann.de'. The background is a light blue gradient.

Käsmann e-Autos & Service
für den Neckar
Odenwald Kreis
kaesmann.de

Autohaus Käsmann GmbH
2. Mal in 74821 Mosbach
Käsmann Mosbach

Volkswagen | Skoda Service | Mosbacher Str. 67
Audi | Industriestraße 1a

Käsmann kaesmann.de

Volkswagen
Hybridfahrzeuge

Mitgliederversammlung am 24. März 2017



Protokollauszug Mitgliederversammlung 24. März 2017

Begrüßung

Gerhard Hummler eröffnet die Sitzung um 20:10 Uhr und begrüßt die anwesenden Vorstands- und Vereinsmitglieder im Vereinsheim des TC Waldstadt. Er dankt dem TC Waldstadt für die Zurverfügungstellung der Tennishütte.

Er begrüßt besonders Wolfgang Klein und Eberhard Soult als Ehrenmitglied des Vereins sowie die ehemaligen Vorsitzenden Rainer Heckmann und Walter Massoth. Ferner Wolfgang Klein vom Tennisclub Waldstadt, als Vertretung von Harald Wild, der heute nicht da sein kann.

Die Einladung zur Mitgliederversammlung ist satzungsgemäß und fristgerecht erfolgt. Die Versammlung ist laut Satzung beschlussfähig. Es sind 32 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Es gibt keinen Antrag auf Änderung der Tagesordnung. Die Versammlung gedenkt den verstorbenen Vereinsmitgliedern Udo Hentsch und Manfred Becher, sowie Gründungsmitglied Franz Wolf.

Jahresbericht mit Aussprache

Bericht des Vorstandes

Dass wir in diesem Jahr bereits auf unser 50-jähriges Vereinsjubiläum zurückblicken können, seht ihr schon alleine daran, dass das von Ursula Rauh erstellte Jahresheft 2016 mit 100 Seiten wohl das umfangreichste in unserer Vereinsgeschichte ist. Ursula ist es wieder einmal gelungen ein, wie wir meinen sehr lesenswertes Jahresheft, gespickt mit

Mitgliederversammlung 24. März 2017

zahlreichen Beiträgen aus unserer Vereinshistorie, zusammenzustellen. Insbesondere unsere langjährigen Mitglieder werden das eine oder andere aus der Anfangszeit unseres VfB Waldstadt finden und sich gerne an die „guten alten Zeiten“ erinnern. Ich möchte Ursula an dieser Stelle im Namen aller sehr herzlich für dieses gelungene Werk danken. Von allen Seiten erhalten wir großes Lob für unser Vereinsheft und das möchte ich heute sehr gerne direkt an Ursula weitergeben. (Gerhard übergibt an Ursula einen Gutschein und Blumen.)

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich auch bei all unseren Inserenten und Sponsoren sehr herzlich bedanken. Wir bitten alle unsere Mitglieder darum, bei Einkäufen oder Auftragsvergabe, diese Firmen/Dienstleister bevorzugt zu berücksichtigen .

Gerhard Hummler berichtet über **Ereignisse und Aktivitäten** des letzten Jahres, die als Liste über den Beamer gezeigt werden.

- 4. Febr. Fastnacht im VfB-Treff
- 1. Mai Bewirtung hinter katholischem Gemeindehaus
- 1. Mai 1. Geocaching-Tour rund um die Waldstadt
- 2. Juli Familienvolleyballturnier in der Waldstadt
- 9. Juli Vereinsmeisterschaften Tischtennis
- Aug. „Lange Sportnacht“ in der Waldstadthalle
- 16. Sep. Dankeschönessen ÜL/Vorstand in MFV-Gaststätte
- 25. Sep 2. Geocaching-Tour rund um die Waldstadt
- 1. Okt. 3. Oktoberfest im VfB-Treff
- 10. Nov. Jugend-Ehrenamtspreis der Bürgerstiftung für Tobias Huy
- 19. Nov. Kongress Sportverein 2020 in Heidelberg
- 5. Dez. 2. Weihnachtszauber auf dem Schulgelände
- 17./18. Dez. BW-TT-Jugendmeisterschaften in der Pattberghalle

Auch ein Überblick über Termine der Vorstandsarbeit wird präsentiert :

- 2016 elf Vorstandssitzungen
- 2016 div. Besprechungen Bürgerform Waldstadt
- 2016 div. Besprechungen mit/im Asylkreis Waldstadt
- 2016 div. Besprechungen des Orgaausschusses
- 2016 div. Besprechungen mit LAZ wg. Zusammenarbeit
- 2016 Zahlreiche Termine Arge Mosbacher Sportvereine
- 4. März VfB Mitgliederversammlung
- 6. März Sportkreisjugendtag in Mosbach
- 10. März Vortrag Ehrenamtszentrum in Heidersbach
- 4. April Sportkreistag in Dallau

Mitgliederversammlung 24. März 2017

- 15. April Mitgliederversammlung Arge Mosbacher Sportvereine
- 29. April Gesprächsrunde bei OB Jann wg. Gemeindezentrum
- 10. Mai Co-Creation Workshop „Sportverein 2020“ in KA
- 27. Juni 4. Workshop Projektteam „Sportverein 2020“
- 13. Juli VfB-Übungsleiterversammlung im VfB-Treff
- 22. Sept. Große Besprechungsrunde wegen Weihnachtszauber
- 28. Okt. Sponsorentreffen „Volleyball“ in der Pattberghalle

Das soll euch einen groben Einblick über die Ereignisse und Aktivitäten des letzten Jahres geben. Anhand dieser Übersicht seht ihr, dass sich eure Vorstandsmannschaft nicht nur mit der eigentlichen Vereinsarbeit beschäftigt hat, sondern darüber hinaus sich im Bürgerforum Waldstadt, in der Arbeitsgemeinschaft Mosbacher Sportvereine, im Sportkreis Mosbach sowie auch beim Projekt Sportverein 2020 engagiert und aktiv mitarbeitet. Auch wenn dies zeitlich nicht immer einfach ist, so bringt uns das „Schauen über den Tellerrand hinaus“ stets ein Stück voran.

Deshalb beschränke ich mich auf folgende Schwerpunkte:

Schaffung einer Geschäftsstelle für den VfB Waldstadt:

Wie bereits in der letzten Mitgliederversammlung angekündigt, haben wir die Schaffung einer Geschäftsstelle zur Entlastung bei unserer ehrenamtlichen Arbeit vorangetrieben und im Dezember 2016 eine Minijobstelle ausgeschrieben.

Wir konnten mit Anja Lehmann-Jantschek nicht nur eine geeignete Fachkraft, sondern auch eine engagierte Übungsleiterin im Eltern-Kind-Turnen, die unsere Vereinsstrukturen schon kennt, gewinnen. Anja stellt sich der Versammlung vor. Anja ist bereits seit Ende Februar dabei, sich in unsere Vereinsdatei einzuarbeiten und wird ab April offiziell mit der Arbeit beginnen. Nach und nach werden ihr bis zu den Sommerferien dann alle geplanten Aufgaben übertragen. Da wir seit dem Abriss des Gemeindehauses keine eigenen Räumlichkeiten mehr zur Verfügung haben, wird Anja von zuhause aus arbeiten. Offizielle Öffnungszeiten der „Geschäftsstelle“ mit Besuchsverkehr sind nicht vorgesehen.

Geplant ist auch die Einrichtung von Ressorts, die die Vorstandschaft bei bestimmten Aufgaben entlasten sollen. Hierzu werden viele Mitglieder von Vorstandmitgliedern persönlich angesprochen und um Mithilfe gebeten.

Das 50-jähriges Vereinsjubiläum wirft bereits seine Schatten voraus.

Erste Vorbereitungen hatten wir bereits im Oktober 2015 getroffen, als Anke Bernion und Ursula Rauh zusammen mit mir ein zweitägiges Seminar des Instituts für Sportgeschichte zum Thema „Vereinsjubiläum und Vereinsarchiv“ in Maulbronn besuchten. In der Folge haben wir dann das gesamte, uns zur Verfügung stehende, „Vereinsmaterial“ gesichtet und bis Ende Juli 2016 auch archiviert. Wir sind aber weiterhin auf der Suche nach historischen, vereinsrelevanten Unterlagen oder Dingen. Sehr hilfreich waren dabei die Fachkenntnisse von Ursula, wofür ich mich noch einmal bedanken möchte. Das Vereinsarchiv lagert derzeit privat, soll später aber in der Geschäftsstelle verwahrt werden.

Mitgliederversammlung 24. März 2017

Inzwischen steht auch der grobe Rahmenplan für unsere Veranstaltungen bzw. Festlichkeiten. Wir wollen am 22. Juli mit unserem Spiel- und Sportfest den sportlichen Teil unseres Jubiläumsjahrs zusammen mit der Grundschule und den Kindergärten auf dem Schulplatz feiern. Der festliche Teil wird am Freitag, den 10. November in den Räumen des fideljo stattfinden. An diesem Abend wollen wir dann auch unsere Gründungsmitglieder und die Mitglieder ehren, die kurz nach der Gründung noch im Jahre 1967 in den VfB eingetreten sind. Das werden insgesamt ca. 20 Personen sein.

Berichte aus dem Übungsbetrieb:

Nur aus den Wettkampfmannschaften wird heute aktuell berichtet. Alle anderen Berichte sind im Jahresheft zu finden.

Aus der **Tischtennisabteilung** berichtet **Jens Bronner**: Jens bedankt sich zunächst für den Bericht, den Gerhard in diesem Jahr vertretungsweise für das Jahresheft geschrieben hat. Der VfB stellt mit Abstand die größte TT-Abteilung im Sportkreis Mosbach und bestreitet ca. 240 Liga-Spiele pro Saison. Beispiele für den Erfolg: Max Loges hat die Badische Meisterschaft im dritten Jahr hintereinander gewonnen. Auch in den Bezirkspokalwettbewerben ist der VfB sehr erfolgreich. Die Schülermannschaft ist im ersten Jahr ihres Bestehens bereits Meister ihrer Klasse geworden. Der Aufstieg der 3. Herrenmannschaft ist perfekt. Jens betont: in der Abteilung ist in den letzten Jahre eine tolle Truppe zusammengewachsen. Dies soll weiter gepflegt und ausgebaut werden. Die BW Jugendmeisterschaften waren erfolgreich durchgeführt und von allen Seiten gelobt worden. Applaus der Versammlung. Margot Massoth lobt ausdrücklich die Arbeit der Abteilung und insbesondere das Engagement von Jens.

Aus der **Volleyballabteilung** berichtet **Laura Kern**: die erste Damenmannschaft muss leider definitiv absteigen; nach derzeitiger Planung wird die Mannschaft im nächsten Jahr in der Oberliga starten. In der 2. Damenmannschaft fehlt es an Nachwuchskräften; nur mit Mühe kommen genug Spielerinnen für die Rundenspiele zusammen. Ein Planungsgespräch zur Zukunft von Volleyball im VfB ist geplant, konnte aber aus Termingründen noch nicht stattfinden. Laura erklärt, kürzer treten zu müssen, und kündigt eine Auszeit für mindestens ein Jahr als VfB-Volleyball-Funktionärin an. Sie wird ihr Amt vorübergehend ruhen lassen, versucht jedoch die Planungen zu unterstützen.

Gerhard lobt den Einsatz von Laura und insbesondere auch den Einsatz der Spielerinnen der 1. Mannschaft die sich intensiv bemüht haben, Sponsoren zu gewinnen und die für den Start in der Regionalliga nötigen Kosten zu stemmen.

Gerhard erläutert das angedachte Planungsgespräch zur Erarbeitung eines Konzepts für eine Verbesserung der Nachwuchsarbeit, welches auch unter Einbindung von ehemaligen Volleyballspielern des Vereins stattfinden soll. Auch eine Kooperation mit anderen Mosbacher Vereinen, die eine Volleyballgruppe haben, ist nicht ausgeschlossen. Gerhard wünscht und hofft, dass der Volleyballsport im Verein erhalten bleibt und dass es auch wieder vorwärts geht.

Aus der **Floorballabteilung** berichtet **Mathias Hüter** stellvertretend für Philipp Parzer, der heute leider verhindert ist: Die Sportart ist sehr gut gestartet, an Turnieren wird teil-

Mitgliederversammlung 24. März 2017

genommen. Es ist gelungen, die DM der Juniorinnen U14 in Mosbach (Pattberghalle) Ende Mai durchzuführen. Mathias erhofft sich von dem Turnier einen Werbeeffect für die Sportart. Er bedankt sich beim Vorstand für die Genehmigung, die Kleinfeldbande bestellen zu können.

Gerhard bedankt sich vor allem auch bei Philipp Parzer (in Abwesenheit), der sich umfänglich für diese Sportart beim VfB eingesetzt hat. Philipp hatte in der Aktion „Floorball goes School“ die Sportart in Schulen vorgestellt und konnte dabei neue Spieler/innen gewinnen. Schwierig war die Phase nach den Sommerferien, als der Bufdi Nikolas Burmeister nicht mehr zur Verfügung stand. Nach einer Übergangszeit konnte allerdings das Jugendtraining freitags in der Waldstadt durch den neuen Jugendtrainer Joachim Scheuermann wieder aktiviert werden, der nun im Wechsel mit Philipp Parzer das Training leitet. Die Organisation o.g. DM wird vorzugweise von der Floorballabteilung selbst gestemmt, unterstützt durch die TT-Abteilung, welche Erfahrungen bei der BW sammeln konnte. Gerhard lobt auch das Engagement der Floorballabteilung bei der Sponsorensuche u.a. für die neu bestellte Spielfeldumrandung.

Gerhard bedankt sich im Namen des gesamten Vorstands bei den zahlreich anwesenden ÜL und betont, welche ausgezeichnete Arbeit im Freizeit- und Breitensport geleistet wird und wie mehr als reibungslos diese Gruppen - teilweise seit Jahrzehnten - laufen. Ebenso bedankt er sich bei den Vorstandskollegen/innen für die gute Zusammenarbeit, auch im Bewusstsein, dass mit den zahlreichen Projekten und Ideen viel Arbeit verlangt wird. Er stellt erneut fest: Wir sind ein starkes und gutes Team! Applaus der Versammlung!

Bericht des Schatzmeisters:

Thomas Seifert berichtet vom finanziellen Stand des Vereins: für 2016 wurde ein Vermögenszuwachs von ca. 3900 € erreicht. Davon werden einzelne Posten beispielhaft erläutert. Bei den Einnahmen: Mitgliedsbeiträge, Werbung (z.B. aus dem Engagement der Volleyball-Damen I, Werbung im Jahresheft), Kooperationen, kleiner Überschuss nach Abrechnung Floorball-Bufdi, Zuschüsse (Sportbund, NOK, Stadt Mosbach), diverse Spenden, Ergebnis bei der Süddeutschen Jugend-Tischtennismeisterschaft, Vereinsheim, Veranstaltungen (1. Mai, Oktoberfest). Bei den Ausgaben: beispielsweise Sportgeräte (TT-Roboter, diverse Bälle), Zelt als Ersatz für Vereinsheim, Hallenmieten, Beiträge an Fachverbände, Versicherung, Trainer und Übungsleiter vor allem in den Gruppen mit Kurssystem, Fahrtkosten, Fortbildungen, Spielerpässe und (überschaubare) Verwaltungskosten, Vereinsheft. Alle Einnahmen und Ausgaben werden in Tabellen dargestellt. Weitere Schaubilder zeigen die Mitgliederentwicklung (zum Jahresende 608, heute 630) und die Struktur bzw. die Entwicklung der Sportarten.

Gerhard dankt (Applaus der Versammlung) Thomas im Namen der Versammlung für die umfangreiche Arbeit, bedingt auch durch steigende Mitgliederzahlen. Daraus resultiert auch die Auslagerung bevorzugt der Aufgaben der Mitgliederverwaltung an die Geschäftsstelle. Die von den einzelnen Abteilungen durch eigene Sponsorengewinnung erzielten Beträge stehen auch den jeweiligen Abteilungen zur Verfügung - nicht alle dieser Beträge sind bis heute bereits ausgegeben.



Morgen ist einfach.



spk-ntow.de

Wenn man sich mit der
richtigen Anlagestrategie
auch bei niedrigen Zinsen
Wünsche erfüllen kann.

Sprechen Sie mit uns.

Wenn's um Geld geht



Sparkasse
Neckartal-Odenwald

Mitgliederversammlung 24. März 2017

(...)

Entlastung des Vorstandes

Wolfgang Klein erklärt sich bereit, die Entlastung des Vorstands vorzunehmen. Wolfgang dankt insbesondere dem ersten Vorsitzenden, der bei den Dankesreden üblicherweise zu kurz kommt. Applaus der Versammlung! Wolfgang Klein lobt die überaus engagierte Arbeit und die hervorragende Führungsarbeit des Vorstands. Er empfiehlt die Entlastung des Vorstandes.

Die Entlastung wird einstimmig ohne Enthaltung per Handzeichen erteilt.

Neuwahl der Vorstandschaft

Wolfgang Klein leitet die Wahl des ersten Vorsitzenden: Als einziger Kandidat wird der bisherige **erste Vorsitzende Gerhard Hummler** vorgeschlagen und, da keine Einwände bestehen, per Handzeichen einstimmig gewählt.

Die weiteren Wahlen leitet anschließend der erste Vorsitzende Gerhard Hummler, alle Wahlen erfolgen per Handzeichen: **Anke Bernion** wird als **stellvertretende Vorsitzende** vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Als **Schatzmeister** wird **Thomas Seifert** vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Damit ist der in der Satzung vorgesehene geschäftsführende Vorstand komplett. In den Gesamtvorstand werden zusätzlich jeweils offen und einstimmig gewählt:

Als **Schriftführerin** **Ursula Rauh**, als **Vorsitzender des Fest- und Organisationsausschusses** **Tobias Huy**, als **Beisitzerin** (in Abwesenheit) **Marianne Bachert**.

Gerhard gibt bekannt, dass er und auch Thomas Seifert für diese Amtsperiode noch zur Verfügung stehen, aber das Amt gerne nach zwei Jahre abgeben wollen.

Wahl des Ehrenrates

Die Bestimmungen in der Satzung zum Ehrenrat werden kurz erläutert. Als Kandidaten / Kandidatin für den Ehrenrat werden **Eberhard Soult, Wolfgang Klein und Margot Massoth** vorgeschlagen und offen, und im Block einstimmig, ohne Enthaltung, gewählt.

Wahl der Kassenprüfer

Als Kassenprüfer werden **Rainer Ehrfeld** und **Kurt Hupp** vorgeschlagen und einstimmig, ohne Enthaltung, gewählt.

Änderung der Jugendbeiträge

Der Vorstand schlägt vor, die Beiträge für Kinder und Jugendliche ab 1.1.2018 wie folgt zu erhöhen:

- bis 5 Jahre unverändert € 24,-- p.a.
- ab dem Jahr des 6. Geburtstages € 30,-- p.a.

Mitgliederversammlung 24. März 2017

Gerhard erläutert die Gründe, die für eine Anpassung der Kinder- und Jugendbeiträge sprechen: u.a. sind Aufwand und Kosten gerade für diese Altersgruppe immer noch deutlich höher (allein schon die Hallenmieten liegen rechnerisch bei 20 € je aktivem Vereinsmitglied); die Fluktuation in dieser Altersgruppe ist besonders hoch; Beiträge für aktiv am Sport Teilnehmende sollte nicht unter dem Beitragssatz für passive Mitglieder liegen; eine Anpassung erleichtere später organisatorisch den Übergang von nicht mehr aktiven Jugendmitgliedern zu den passiven Erwachsenen (da dann gleicher Beitragssatz).

Vorschlag und **Beschluss MV2016-01**, per Handzeichen mit 28 Ja–Stimmen und 1 Gegenstimme, keine Enthaltungen.

Die Versammlung beschließt eine Erhöhung der Jugendbeiträge zum 01.01.2018:

Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren zahlen künftig 30,00 €; das 4. und weitere Kinder/Jugendliche sind beitragsfrei.

Anträge

Es sind keine **Anträge** eingegangen. Dieser Punkt entfällt hiermit.

Verschiedenes

Rainer Heckmann fragt, was aus der in der letzten MV angesprochenen Zusammenarbeit mit dem LAZ geworden ist. Gerhard erläutert, dass die Gespräche ins Stocken geraten sind, da die Verantwortlichen des LAZ derzeit zeitlich zu stark beansprucht sind. In Grundzügen sind sich beide Vereine einig, dass die Zusammenarbeit intensiviert werden soll.

Wolfgang Klein erinnert an die Anfänge des Vereins, wo als erste Mannschaft TT gemeldet wurde, damit der VfB überhaupt in Sportverbände aufgenommen werden konnte, und verweist auf die aktuelle positive Entwicklung dieser Abteilung .

Ehrungen:

Gerhard Hummler dankt allen, die heute geehrt werden, für ihren Einsatz in der Vereinsarbeit und ihre Treue zum Verein.

Für 15jährige Mitgliedschaft erhalten Louisa Bronner, Lutz Bronner, Lena Rixinger und Maria Schöllig je eine Urkunde und die Vereinsnadel in Bronze. Für 25jährige Mitgliedschaft erhalten Uwe Fraas, Rainer Heckmann und David Heckmann je eine Urkunde und die silberne Vereinsnadel.

Der Vorsitzende schließt die Mitgliederversammlung um 22:00 Uhr und bittet die Geehrten zu einem Gruppenfoto.

gez. Ursula Rauh (Schriftführerin)

gez. Gerhard Hummler (1. Vorsitzender)

Die Mitgliederversammlung 2017 in der Presse

VfB hat nun eine Geschäftsstelle

Mitgliederversammlung des VfB Waldstadt, der dieses Jahr 50-jähriges Bestehen feiert

Mosbach. Der VfB Mosbach-Waldstadt feiert in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen. Vorsitzender Gerhard Hummler, berichtete bei der Mitgliederversammlung darüber, wie gefeiert werden soll: im Rahmen des Sport- und Spielfestes des VfB am 22. Juli und mit einem Festakt am 10. November. Bereits das Jahresheft mit aktuellen und historischen Berichten und Bildern gebe einen Vorgeschmack auf die Veranstaltungen.

Doch es gibt weitere Gründe für den VfB, zu feiern: Neben der soliden Finanzlage und dem ungebrochenen Mitgliederzuwachs (rund 820 Mitglieder) seien da nicht zuletzt auch die sportlichen Erfolge zu nennen.

So berichtete Jens Bronner in seinem Rückblick über ein weiteres sehr erfolgreiches Jahr der Tischtennisabteilung. Der VfB stellt mittlerweile die mit Abstand größte Tischtennis-Abteilung im Sportkreis Mosbach, und die Erfolge von Max Loges (Badische Meisterschaft), der Schülermannschaft (Meister) sowie der Aufstieg der dritten Herrenmannschaft zeigten, dass die Jugendarbeit Früchte

trägt. Die baden-württembergischen Jugendmeisterschaften, die im Dezember in der Pattberghalle stattfanden, wurden zudem von allen Seiten sehr gelobt.

Aus der Volleyball-Abteilung berichtete Laura Kern. Für die Damenmannschaft der Regionalliga verlief die Saison leider nicht so erfolgreich wie erhofft. Trotz Kampfgeist und Unterstützung zahlreicher Fans steigt die Mannschaft nach Trainerwechsel und Verletzungspech in die Oberliga Baden ab. Außerdem gab Laura Kern bedauerlicherweise ihren Rücktritt bekannt. Der Volleyballabteilung steht jetzt eine Neustrukturierung bevor, da einige Spielerinnen ausbildungs-, berufs-, oder familiär bedingt leider nicht mehr zur Verfügung stehen.

Die noch junge Floorballabteilung hat mittlerweile an mehreren Turnieren teilgenommen und verzeichnet einen stetigen Mitgliederzuwachs. Den Verantwortlichen ist es gelungen, die Deutsche Meisterschaft der Juniorinnen U14 am 27./28. Mai in die Pattberghalle zu holen. Bei der Aktion „Floorball goes

school“ wurde die Sportart in Schulen vorgestellt.

Aber nicht nur die Sportler und Trainer hatten viel zu tun. Das Orgateam um Tobias Huy hat mit gut besuchten Veranstaltungen (Maibewirtung, Geocaching, Oktoberfest, Weihnachtsmarkt) zur Belebung der Waldstädter Gemeinschaft und zum Zusammenhalt der VfB-Familie beigetragen.

Um den rein ehrenamtlich arbeitenden Vorstand zu entlasten, wurde eine Geschäftsstelle ohne feste Mitgliedsprechzeiten im Rahmen eines Minijobs eingerichtet. Anja Lehmann-Jantschek übernimmt seit April umfangreiche Verwaltungsaufgaben im Homeoffice. Beispielsweise die Verwaltung der Mitgliederdatei inklusive der Begrüßung neuer Mitglieder, die Vorbereitung von Sitzungen, die Unterstützung der Übungsleiter bei formalen Aufgaben und vieles mehr.

Nach der Vorstellung des Kassenberichts und der Entlastung des Vorstandsteams erfolgte die Neuwahl. Das Ergebnis: Vorsitzender: Gerhard Humm-

ler; 2. Vorsitzende: Anke Bernion; Schatzmeister: Thomas Seifert; Schriftführerin: Ursula Rauh; Beisitzer: Tobias Huy und Marianne Bachert. Als Wermutstropfen teilte Gerhard Hummler mit, dass er und Schatzmeister Thomas Seifert in zwei Jahren nicht mehr zur Verfügung stehen werden.

Im Anschluss ehrte Gerhard Hummler langjährige und verdiente Mitglieder für ihre Treue zum Verein und ihren vielfältigen Einsatz. Urkunden und Vereinsnadeln in Bronze erhielten für 15-jährige Mitgliedschaft Lena Rixinger, und Maria Schöllig. Urkunden sowie die Vereinsnadel in Silber für 25-jährige Mitgliedschaft erhielten Uwe Fraas und Rainer Heckmann.

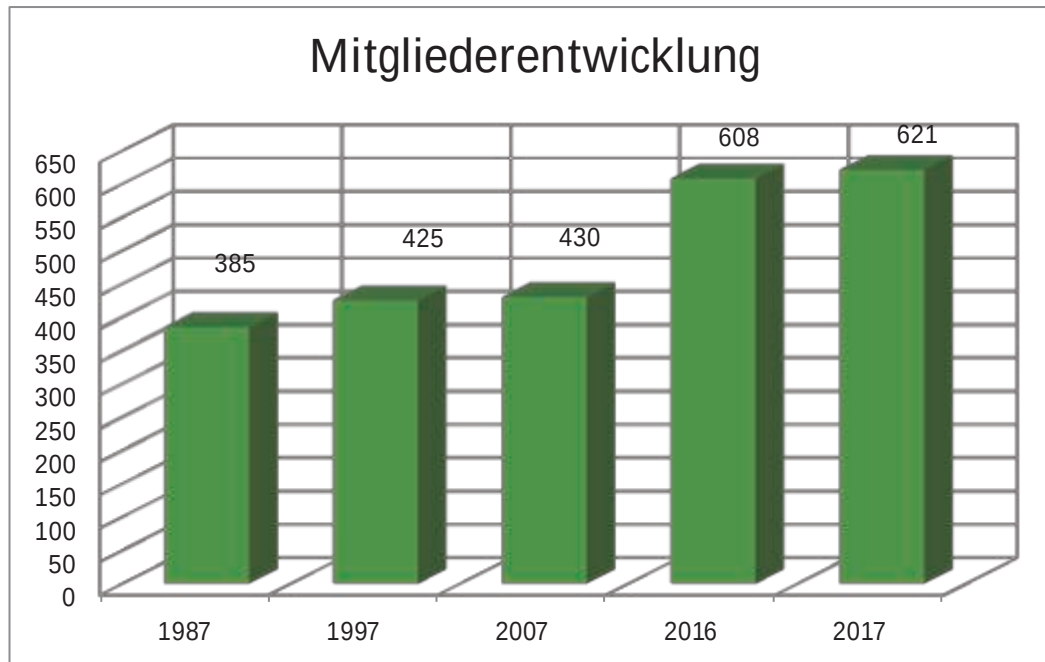


Der wiedergewählte Vorstand mit den für ihre Vereinstreue geehrten Mitgliedern: Hinten (v.l.): Tobias Huy, Uwe Fraas, Gerhard Hummler, Rainer Heckmann; vorne (v.l.): Ursula Rauh, Maria Schöllig, Lena Rixinger, Thomas Seifert, Anke Bernion.

Rhein-Neckar-Zeitung
Mosbach, 12.05.2017



Zahlen und Statistik



Callanetics	6
Eltern-Kind-Turnen	21
Floorball Jugend	1
Floorball	1
Gymnastik auf Stühlen	1
Hip-Hop-Kids jr.	3
Hip-Hop-Kids	1
Hip-Hop	5
Tischtennis Jugend	3
Tischtennis Erwachsene	4
Volleyball Jugend	8
Volleyball Damen	5
Volleyball Herren	1
Vorschulturnen	6
Wirbelsäulengymnastik	1
Zumba®	6
Ohne Angaben	5
Gesamt 2017	78
Vorjahr 2016	71

**Neumitglieder
in den einzelnen Gruppen
im Jahr 2017**



Grafik und Tabelle Thomas Seifert

Neue Mitglieder 2017

Allali	Malika	Zumba	Jozic	Mia	Volleyball Jugend
Amico	Romina	Zumba	Kariouh	Souad	Zumba
Amiri	Nazanin Zahra	Kinderturnen	Kellenberger	Maren	Eltern-Kind-T.
Arslan	Arda	TT Jugendliche	Keller	Marion	TT Erw.
Asafov	Stanislav	Volleyball H	Keller	Nico	TT Jugendliche
Atman	Elias	Eltern-Kind-T.	Kienzle	Bernice	Hip-Hop
Atman	Taoufik	nicht zugeordnet	Kienzle	Michelle	Hip-Hop
Balschbach	Andreas	Callanetics	Krone	Timo	TT Erw.
Bee	Hanna	Eltern-Kind-T.	Lazinka	Adela	Gym auf Stühlen
Bejnarowicz	Kryspian	nicht zugeordnet	Lente	Ilaria	Zumba
Bejnarowicz	Marta	WirbelsäulenGYM	Loshaj	Vloriana	Hip-Hop-Kids
Bejnarowicz	Michal	nicht zugeordnet	Loskevic	Karolina	Hip-Hop-Kids jr.
Bejnarowicz	Agata	Kinderturnen	Loskevic	Sofia	Hip-Hop-Kids jr.
Boschert	Ann-Kathrin	Volleyball D	Mamyralieva	Tynara	Eltern-Kind-T.
Brockmeier	Henner	Volleyball D	Merkel	Leif	TT Jugendliche
Cammarota	Dominik	TT Erw.	Milo	Melanie	Hip-Hop
Claus	Selina	Hip-Hop	Moradi	Royia	Kinderturnen
Dandár	Michal	TT Erw.	Müller	Manuela	Volleyball D
Desrosiers	Emileah	Hip-Hop	Nazarenko	Leonie	Hip-Hop-Kids jr.
Druschbin	Tatjana	Zumba	Petkoski	Aleksandar	nicht zugeordnet
Eckert	Maria	Volleyball Jugend	Petkoski	Henry	Eltern-Kind-T.
Ehrfeld	Damian	Kinderturnen	Piontek	Celina	Volleyball Jugend
Eyermann	Emil Lenar	Eltern-Kind-T.	Rauleder	Natalie	Callanetics
Franke	Jurate	Eltern-Kind-T.	Reiss	Amelie	Volleyball Jugend
Franke	Mila	Eltern-Kind-T.	Scheuermann	Joachim	Floorball Jugend
Glätte	Filiz	Eltern-Kind-T.	Schweickert	Philipp	Floorball
Glätte	Leen	Eltern-Kind-T.	Söhner	Constanze	Eltern-Kind-T.
Graf	Mila	Eltern-Kind-T.	Söhner	Louis	Eltern-Kind-T.
Großkinsky	Daniela	Callanetics	Söhner	Florian	nicht zugeordnet
Hack	Jule Marie	Volleyball Jugend	Söhner	Laura	Eltern-Kind-T.
Hagemann	Sandra	Eltern-Kind-T.	Tikvic	Leonie	Eltern-Kind-T.
Hagemann	Luisa	Eltern-Kind-T.	Ullrich	Jasmin	Zumba
Heib	Hanna	Volleyball D	Vonau	Sarah	Volleyball Jugend
Hernandez	Kristina	Eltern-Kind-T.	Wächter	Inga Annika	Volleyball D
Hernandez	Carlota	Eltern-Kind-T.	Wiersing	Nele	Volleyball Jugend
Heuß	Franziska	Eltern-Kind-T.	Zerahn	Kim	Callanetics
Heuß	Henry	Eltern-Kind-T.	Zerahn	Mike	Callanetics
Hussaini	Ali Asghar	Kinderturnen	Zimmermann	Janka	Callanetics
Jawesh	Murad	Kinderturnen	Zimprich	Jette	Volleyball Jugend

EXZELLENTTE TECHNIK!
Ihr Profi für Home Entertainment & Haustechnik!



EURONICS

Betzwieser



**ELEKTRO
SERVICE**

Betzwieser Team GmbH | Odenwaldstr. 31 | 74821 Mosbach | T 06261 17007 | betzwieserteam@t-online.de



Krebs Haustechnik GmbH & Co. KG

- Sanitärinstallationen
- Kundendienst
- Renovierungen
- Badgestaltung
- Reparaturen
- Blecharbeiten

Pfalzgraf-Otto-Str. 46
74821 Mosbach
Tel 06261 – 917612
Fax 06261 – 917613
info@haustechnik-krebs.de



Spohn
MALEN & STRAHLEN

Am Eisweiher 22
74821 Mosbach
Tel 06261 • 9321-0

Neckarstraße 39
69412 Eberbach
Tel 06271 • 94699-0
www.spohn-maler.de

Fortsetzung der Initiative „Sportverein 2020“ in 2018



Nach erfolgreichem Abschluss der im November 2014 gestarteten Coaching-Initiative „Sportverein 2020 – Perspektiven entwickeln, Zukunft sichern“ Ende 2016 wird diese Initiative nun mit Schwerpunkt auf der Neu- und Weiterentwicklung von Vereinsangeboten für Zielgruppen mit besonderem Inklusions- und Integrationsbedarf fortgesetzt.

Da sich auf den Lorbeeren auszuruhen stets Stillstand bedeutet, haben wir uns für die Teilnahme an dieser neuen Initiative ebenfalls beworben. Aus den Bereichen des Badischen Sportbundes Nord, des Sportbundes der Pfalz sowie der Sportkreise Bergstraße (Hessen) und Worms (Rhein Hessen) waren zahlreiche Bewerbungen eingegangen. Unser VfB Waldstadt erhielt neben 22 anderen Sportvereinen erneut einen Zuschlag. Unsere sehr engagierte Teilnahme an der ersten Initiative hat sicher dazu beigetragen.

Neben unserem VfB sind aus dem Neckar-Odenwald-Kreis lediglich noch der TV 1846 Mosbach und der TV 1897 Sennfeld dabei. Mit diesen beiden Vereinen starteten wir nun auch das erste Gruppencoaching im Dezember 2017 in Mosbach.

Der Schwerpunkt der Initiative liegt dieses Mal auf der Neu- und Weiterentwicklung von Vereinsangeboten speziell für folgende Zielgruppen

- Personen, die 60 Jahre oder älter sind
- Sozial benachteiligte Menschen
- Menschen mit Migrationshintergrund
- Menschen mit Behinderung

Dabei spielen Kooperationen mit anderen Institutionen eine zentrale Rolle. Durch zielgruppenspezifische Angebotsentwicklung werden positive Effekte für die Vereine erwartet. Insbesondere in den Bereichen Mitgliedergewinnung, Vielfalt in der Mitgliederstruktur, Stärkung der grundsätzlichen Kooperationskompetenz, Ausbau lokaler Netzwerke zu Kommunen, Politik und Wirtschaft sowie Zugang zu zusätzlichen Finanzquellen, z.B. Fördermitteln.

Der Hauptinitiator BASF unterstützt die im Zuge dieser Initiative entwickelten förderfähigen Kooperationsprojekte der teilnehmenden Vereine mit jeweils bis zu 1.000 Euro.

Wir beim VfB wollen die beim vorherigen Vereinscoaching erreichten ersten positiven Schritte weiter festigen und zusätzlich Impulse mit neuen Angeboten für „ältere Menschen“ und „Menschen mit Migrationshintergrund“ setzen. Spannend wird dabei sein, die erforderlichen Netzwerke zielgerichtet aufzubauen und anschließend zu pflegen.

Fortsetzung der Initiative „Sportverein 2020“ in 2018

Dazu konnten wir für die Besetzung unseres 8-köpfigen Projektteams sehr kompetente Mitstreiter gewinnen:

- Angela Ehrfeld - Mitglied im Asylkreis Waldstadt
- Bärbel Gaukel - ÜL mit Schwerpunkt „ältere Menschen“
- Dr. Magdalena Hecht - stellvertr. Leiterin VHS, ehem. ÜL ZUMBA
- Gerhard Hummler - 1. Vorsitzender
- Philipp Parzer - Sportbeauftragter Stadt Mosbach
- Ursula Rauh - Schriftführerin mit Schwerpunkt Marketing
- Joachim Scheuermann - ÜL Floorball, ehem. Pädagoge
- Philip Zak - C-Trainer TT, designierter Schatzmeister ab 2019

Wir sind gespannt auf die nach Redaktionsschluss am 14. Dezember beginnende Arbeit. Sie besteht aus folgenden vier Bausteinen:

- individuelle Kompetenzpakete zu Inklusion und Integration
- Gruppen-Coachings zur Unterstützung der Sportvereine beim Aufbau bzw. bei der Weiterentwicklung von Kooperationen
- zwei Praxisforen „Kooperation und Inklusion“ zur Förderung des Erfahrungsaustausches zwischen beteiligten und anderen Vereinen im Herbst 2018 und 2020
- Aufbau eines regionalen Netzwerkes zur Sicherstellung von nachhaltigem Wissenstransfer und Erfahrungsaustausch.

Wir sind sicher, mit der neuerlichen Teilnahme an der Initiative Sportverein 2020 einen weiteren, wichtigen Schritt hin zur Zukunftsfähigkeit des VfB Waldstadt machen zu können.

Gerhard Hummler

Schauen Sie mal rein: www.sportverein2020.de

Anzeige

EDLES DESIGN – ECHTE HANDARBEIT



KRUSE
UHREN & SCHMUCK
74821 Mosbach Kesslergasse 4

www.uhren-kruse.de

Nun werden die Vereine selbst trainiert

Drei Vereine aus dem Kreis wollen mithilfe der Initiative „Sportverein 2020“ neue Perspektiven und spezielle Angebote entwickeln

Mosbach. (jz) Dass der Neckar-Odenwald-Kreis eine große Vielfalt an attraktiven Sportvereinen zu bieten hat, ist kein Geheimnis. Dass dies auch zukünftig so bleibt, stellt alle Vereine gleichermaßen vor Herausforderungen. Ehrenamtlich engagierte Mitglieder finden sich nicht von allein, die Attraktivität ist nicht leicht zu erhalten. Um die Sportvereine in ihrer Bestandssicherung zu fördern, gibt es für die Vereine in der Metropolregion Rhein-Neckar die Möglichkeit, sich um Unterstützung zu bewerben. Für die Initiative „Sportverein 2020“ von Nielsen Sports wurden nun drei Vereine aus der Region Mosbach/Buchen „ausgewählt“. Ihnen wird durch das Projekt besondere Hilfestellung in Sachen Vereinsfortbestand zuteil. Der VfB Mosbach-Waldstadt, der TV Mosbach und der TV Sennfeld kommen in den Genuss von kostenlosen und weiterführenden Vereins-Workshops und -Coachings.

Ein gemeinsames „Training“ mit al-

ten drei Vereinen fand bereits statt, schon dabei wurde deutlich: Um den Fortbestand dieser Vereine zu sichern, ist es sinnvoll, die Vereinsangebote zu spezialisieren und bestimmte Zielgruppen in den Mittelpunkt zu rücken. Seit 2017 legt die Initiative ihren Fokus zur Weiterentwicklung der Vereinsangebote auf ältere und sozial benachteiligte Menschen, ebenso wie diejenigen mit Migrationshintergrund oder Behinderung. Mithilfe der Coachings wird unter anderem erarbeitet, wie man Kooperationspartner gewinnen und die Vereinsangebote optimieren kann. Der VfB Waldstadt sammelte im Oktober bereits 2015/16 dank der Trainingseinheiten der Initiative Sportverein 2020 wertvolle Erfahrungen hinsichtlich des Vereinsfortbestands.

Mit den neuen Coachings strebt der Verein nun speziell eine Fo-

kussierung auf Angebote für ältere Menschen an. Mit der Realisierung des Projekts befindet man sich noch im Anfangsstadium, sagt Gerhard Hummler (VfB-Vorsitzender), im Zentrum der Überlegungen stehe die Frage: „Wie können wir



Spezielle Angebote für Senioren – ein Bereich, in dem sich die Sportvereine für die Zukunft fit machen wollen. Foto: dpa

ältere Menschen für unsere Angebote begeistern?“. Mit der katholischen und evangelischen Gemeinde vor Ort sowie dem Seniorenbeirat wurden erste Partnerschaften geknüpft, man wolle sich gegenseitig unterstützen und voneinander profitieren, so Hummler weiter. Am 21. Februar kommt man zu einer Gesprächsrunde zusammen, der konkrete Projektideen folgen sollen, die wiederum Nielsen Sports auch finanziell unterstützen würde.

Auch beim TV Mosbach und beim TV Sennfeld sollen die Trainingseinheiten der Initiative mittel- und langfristig positive Effekte bringen. Denn die Coachings verdeutlichen auch Sinnvoll wachsende Kooperationen können wertvolle „win-win“-Situations mit sich bringen. Wer fleißig trainiert, soll am Ende ja eben auch was davon haben.

Hätten Sie's gewusst?

Quelle: *Gesund altern. Schriftenreihe des Bundesministeriums für Gesundheit, Band 146, Baden-Baden 2002: Nomos*

- Körperlich aktive Menschen besitzen gegenüber nicht aktiven Zeitgenossen einen gesundheitlichen Vorteil, gleich dem Nichtraucher gegenüber einem Raucher, der zwanzig Zigaretten pro Tag raucht.
- 60-Jährige, die vorher keinen Sport betrieben haben, können durch ein dreimonatiges leichtes Ausdauertraining eine Ausdauerleistung erreichen, die den Fähigkeiten untrainierter 40-Jähriger entspricht.
- Das Risiko an einem Schlaganfall zu sterben, sinkt, wenn man körperlich aktiv ist. Bei einer norwegischen Studie war über einen Zeitraum von zehn Jahren das Schlaganfall-Risiko bewegungsfreudiger 50- bis 69-jähriger Frauen um 58 Prozent geringer als das der nicht aktiven Frauen gleichen Alters.
- Im Rahmen einer amerikanischen Studie nahmen Männer und Frauen im Alter zwischen 70 und 100 Jahren an einem achtwöchigen Krafttraining teil. Der Kraftzuwachs im Bereich Schultern, Brust, Rücken und Armmuskeln betrug bis zu 50 Prozent. Das Krafttraining wirkte sich auch deutlich positiv auf die Geschicklichkeit bei alltäglichen Verrichtungen aus.
- Bei einer deutschen Studie mit Männern und Frauen im Alter von 77 bis 93 Jahren zeigte sich, dass mit Gedächtnistraining, das von körperlichen Fitnessübungen begleitet wird, das Risiko einer Alzheimer Erkrankung deutlich verringert werden kann.



Sport- & Therapiezentrum
Muskelkater
Pfalzgraf-Otto-Str. 42, 74821 Mosbach
www.muskelkater-online.de

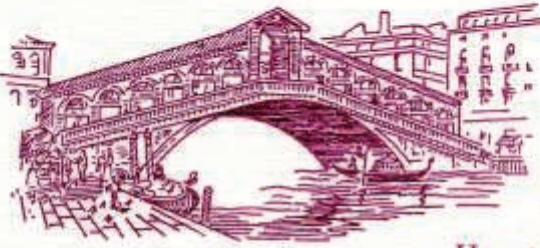


Ab Oktober 2017
FASZIENTRAINING
Präventionskurs nach § 20 SGB V

8 Trainingstermine
in 4 Wochen für **109,- €**

75 € Rückerstattung
von Ihrer Krankenkasse

Jetzt Termin vereinbaren:
06261 91177
info@muskelkater-online.de



Eis Café
RIALTO
Hauptstraße, 17 - TEL. 06261 / 2331
74821 MOSBACH

Wir suchen Übungsleiter/innen!

Wer hat Lust und Zeit, sich in unserem innovativen Verein als Übungsleiter zu engagieren?

Damit wir für unseren Übungs- und Trainingsbetrieb auch zukünftig motivierte, engagierte und fachlich gut qualifizierte Übungsleiter/innen zur Verfügung haben, übernehmen wir schon seit Jahren für Interessierte die Kosten für Aus- und Weiterbildung bis hin zum Erwerb einer C-Trainerlizenz.

Zusätzlich zahlen wir unseren Übungsleiterinnen und Übungsleitern im Freizeit- und Breitensportbereich eine jährliche Vergütung als Anerkennung für ihre ehrenamtliche Tätigkeit und stellen sie von der Zahlung des Mitgliedsbeitrages frei.

Dazu muss niemand gleich die Leitung einer Übungsgruppe übernehmen. Auch die Unterstützung insbesondere bei größeren Gruppen oder die gelegentliche Vertretung der Übungsleiter/innen wäre es uns schon wert, hier noch stärker als bisher in Aus- und Weiterbildung zu investieren.

Der Zeitumfang ist dabei überschaubar und individuell gestaltbar. Ob regelmäßig eine Stunde pro Woche oder projekt- oder kursbezogen - wir sind da sehr flexibel!

Bei der Gestaltung unseres Sportangebotes sind wir sehr aktiv und offen für Neues. Zudem planen wir im Zuge des neuen Projektes mit „Sportverein 2020“ (siehe Seite 21) weitere Sportangebote zusammen mit Kooperationspartnern, insbesondere für die Zielgruppe „ältere Menschen“. Um entsprechende Angebote entwickeln und anbieten zu können, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Wer Interesse hat, der melde sich bitte bei unserem dafür zuständigen Vorstandsmitglied Anke Bernion. Anke ist auch gerne bei der Suche nach geeigneten Kursen behilflich und übernimmt die jeweiligen Anmeldeformalitäten.

Der Vorstand des VfB Waldstadt würde sich über zahlreiche Interessentinnen/Interessenten freuen.

Gerhard Hummler





Telefon: 06261/899855

Mobil: 0177/4296004

www.hahn-fahrschule.de

Ausbildung in allen Klassen

INAST

Im Dienst der Umwelt

☎ **Mosbach: 06261 / 9244-0**

**Wir suchen
ständig:**

Lkw-Fahrer (m/w)

Qualifikation:

Führerschein Klassen C + CE mit Anhänger-Erfahrung

Wir bilden aus:

- Berufskraftfahrer (m/w)

**- Kauffrau/-mann
für Büromanagement**

Ihr kompetenter Entsorgungspartner

www.inast.de - info@inast.de

Sportpass für Mosbacher Grundschüler

Der Sportbeauftragte der Stadt Mosbach, Philipp Parzer, hatte die Idee, mit Beginn des Schuljahres 2017/18 Mosbacher Grundschülern ein „Sportgutscheinheft“ zukommen zu lassen. Grundschulkinder sollten dadurch die Möglichkeit bekommen, jeweils bis zu dreimal an verschiedenen Vereinsangeboten teilzunehmen und dabei „ihre“ Sportart zu finden. Die Aktion will ein wichtiger Beitrag sein, dem allgemeinen Bewegungsmangel der Kinder entgegenzuwirken und nebenbei die Mitgliederzahlen in den Sportvereinen zu erhöhen.

Sehr gerne haben wir uns an dieser Aktion mit gleich vier Sportangeboten beteiligt:

Floorball, freitags von 15:00 bis 16:30 Uhr in der Waldstadthalle

Tanzen/Hip-Hop, freitags von 17:00 bis 17:45 Uhr in der Waldstadthalle

Tischtennis, montags von 15:00 bis 16:00 Uhr in der Waldstadthalle

Volleyball (nur 4. Klassenstufe), dienstags von 18:00 bis 20:00 Uhr in der Lohrtalturnhalle

Nach unseren Beobachtungen wurden diese Angebote bis Ende des Jahres rege genutzt, und wir konnten insbesondere beim Hip-Hop und im Volleyball aus dieser Aktion heraus bereits neue Mitglieder gewinnen.

Auch die anderen neun Mosbacher Vereine, die sich an dieser Aktion beteiligt hatten, berichten von durchweg positiven Erfahrungen. So wird die Stadt Mosbach zum nächsten Schuljahr diese Aktion sicherlich erneut an Grundschulen und voraussichtlich auch an Kindergärten anbieten.

Da die Erstellung, die Bewerbung und die Verteilung des Sportgutscheinheftes durch die Stadt Mosbach erfolgt, entstehen für die Vereine selbst keinerlei Kosten. Dafür danken wir sehr herzlich der Stadt Mosbach und ihrem Sportbeauftragten Philipp Parzer.

Weitere Fragen dazu beantworten wir Ihnen sehr gerne.

Gerhard Hummler



Floorball



Verein:	VfB Mosbach Waldstadt e.V.
Wann:	Freitag, 15:00 – 16:00 Uhr
Wo:	Sporthalle Waldstadt, Habichtweg 19, 74821 Mosbach
Kontakt:	Geschäftsstelle (06261-918688) info@vfb-mosbach-waldstadt.de
Mitzubringen sind:	sportgerechte Kleidung, Getränke, Halbschuhe

EINE VORANMELDUNG IST ERFORDERLICH!

Der Verein verfügt über einen Versicherungsschutz für Nichtmitglieder.

☐ Schnuppertraining 1: _____

☐ Schnuppertraining 2: _____

☐ Schnuppertraining 3: _____

Sport– und Trainingsangebot (Stand Januar 2018)

Sporthalle Grundschule Waldstadt Habichtweg 17

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
				9:30 – 10:30 Uhr Eltern-Kind-Turnen 1 – 3 Jahre Anja Lehmann-Jantschek	
15:00	15:00 – 16:00 Uhr Tischtennis Koop. Grundschule Jens Bronner				15:00 – 16:30 Uhr Floorball Koop. Grundschule J. Scheuermann
		15:15 – 16:15 Uhr Gymnastik auf Stühlen Frauen & Männer Rosel Rixinger, Bärbel Gaukel			
15:30					
16:00	16:00 – 17:30 Uhr Tischtennis Fördertraining Schüler / Jugend Jens Bronner		16:00 – 17:45 Uhr Tischtennis Schüler / Jugend Jens Bronner	16:00 – 17:00 Uhr Eltern-Kind-Turnen 1 – 3 Jahre Anja Lehmann-Jantschek	16:30 – 18:30 Uhr Hip-Hop (Kurssystem) Jungs & Mädchen in drei Altersstufen: 3 - 6 Jahre 6 - 10 Jahre 10 - 14 Jahre Franziska Lehmann
16:30		16:30 – 17:30 Uhr Vorschulturnen Jungs & Mädchen 3 - 6 Jahre Judith Schlayer			
17:00	17:00 – 19:00 Uhr Tischtennis Stützpunkttraining des TT-Verbandes	17:30 – 19:00 Uhr Tischtennis Schüler / Jugend Jens Bronner	17:45 – 18:45 Uhr Wirkungs-Gymnastik Frauen & Männer Rosel Rixinger	17:00 – 20:00 Uhr Tischtennis Schüler / Jugend Jens Bronner	18:30 – 20:00 Uhr Zumba®Fitness (Kurssystem) Frauen & Männer Ab 14 Jahren Anita Losing
17:30					
18:00					
18:30					
	19:00 – 22:00 Uhr Tischtennis Frauen & Männer Jens Bronner	19:00 – 20:00 Uhr Callanetics Frauen & Männer Bärbel Gaukel	19:00 – 20:00 Uhr Wirbelsäulen-Gymnastik Frauen & Männer G. Kretschmar-Klein		
19:30					
20:00		20:00 – 21:00 Uhr Frauen-Gymnastik Bärbel Gaukel	20:00 – 22:00 Uhr Tischtennis Frauen & Männer Jens Bronner	20:00 – 22:00 Uhr Tischtennis Frauen & Männer Jens Bronner	20:15 – 22:00 Uhr Freizeit-Volleyball Frauen & Männer Jochen Weyhrauch
20:30					
21:00					
21:30					

Sport– und Trainingsangebot (Stand Januar 2018)

Weitere Sportstätten

Sporthalle Lohrtalschule Alte Schefflenzer Steige 3		
Dienstag 18:00 - 20:00 Uhr	Volleyball Jugend	Anke Bernion
Dienstag 20:00 - 22:00 Uhr	Volleyball Herren	Udo Bernion
Mittwoch 20:00 - 22:00 Uhr	Badminton Mixed	Gabriele Weiler
Freitag 19:00 - 22:00 Uhr	Volleyball Damen	C. Bulenz, S. Dalla Torre
Pattberghalle Heidelberger Straße 39		
Dienstag 19:00 - 22:00 Uhr	Volleyball Damen	C. Bulenz, S. Dalla Torre
Dienstag 20:00 - 22:00 Uhr	Floorball	Gregor Parzer
Donnerstag 20:00 - 22:00 Uhr	Floorball	Gregor Parzer

Anzeige

**Ihr Spezialist in
sachen Füße!
Mit uns bleiben Sie
länger am Ball.**



Orthopädische Schuhe, Einlagen nach Maß
Einlagen speziell für Diabetiker, Bequemschuhe
Kompressionsstrümpfe, Orthesen, Bandagen
Zurichtungen an Konfektionsschuhen
wie z.B. Absatzerhöhungen, Schuhreparaturen

GEERS

Gesunde Schuhe



**Gartenweg 28, 74821 Mosbach
Tel. 0 62 61 / 89 31 00**

Eltern-Kind-Turnen

Sporthalle Grundschule Waldstadt

Donnerstag 16:00 – 17:00 Uhr und **NEU!** 9:30 - 10:30 Uhr

Anja Lehmann-Jantschek

Das Rezept für Eltern-Kind-Turnen

Zutaten:

ein Donnerstagnachmittag,
eine geeignete Turnhalle,
etwa 20 extrem motivierte Kinder,
eine Spielidee
verschiedene Turngeräte

und los geht's!

Zunächst nehme man o.g. beliebigen
Donnerstagnachmittag sowie die Turnhal-
le - aufschließen: 1. Schritt erledigt.

Man beginne, die Kinder umzuziehen,
eine vorbereitende und notwendige
Arbeit. Dies sollte aber schnell erle-
digt werden, da die nächste „Zutat“
ebenso schnell weiter kommen möch-
te. Anschließend Hallentür öffnen: 2.
Schritt abgehakt.

Die Kinder bringen sich nach kurzer
Aufwärmphase selbst in Position - ein
Kreis. Das Lied zu Beginn ist bekannt,
beliebt, kurz und einprägsam.

Jetzt wird die Spielidee bekannt gege-
ben und hierfür alle notwendigen
Maßnahmen getroffen. Matten, Bän-
ke und sonstige Materialien werden in
die Halle ge-
schafft. Der
Aufbau ist
doch schnell
erledigt, und
bei schweren
Sachen helfen
die Eltern mit.



Anschließend ein-
fach laufen lassen.
Die Kinder toben fast
alle selbstständig
durch die Halle. Den
Kleineren gehen Ma-
ma oder Papa kurz

zur Hand. Dieses bunte Treiben dauert
eine gute dreiviertel Stunde und
nimmt in diesem Rezept die meiste
Zeit in Anspruch. Auch eine gewisse
Geräuschentwicklung ist an dieser
Stelle normal - und gewollt. Das quirli-
ge Durcheinander ist beeindruckend.

Nach abgelaufener Zeit müssen die
immer noch motivierten Kinder lang-
sam aufs Aufräumen vorbereitet wer-
den. Keine allzu große Herausforde-
rung, es klappt meist spielerisch. Das
Lied zum Schluss – ein Selbstläufer.

Kommen wir nun zum letzten Schritt:
Hallentür schließen, vorbereitende
Arbeiten bei den Kinder wieder rück-
gängig machen. Rezeptkontrolle: alle
Kinder zufrieden, aber auch geschafft.
Fertig!

Eure Rezeptautorin

Anja Lehmann-Jantschek



Letzte Meldung:

Wegen großer Nachfrage
wird ab Januar 2018
donnerstags 9:30 - 10:30
Uhr eine zweite Gruppe
angeboten!

Vorschulturnen

Sporthalle Grundschule Waldstadt

Dienstag 16:30 – 17:30 Uhr

Judith Schlayer

Auch in diesem Jahr traf sich wieder Dienstag für Dienstag eine Gruppe Vorschulkinder in der Waldstadthalle, um zusammen zu turnen. Meistens waren auch Kinder aus dem Asylbewerberheim in der Konrad-Adenauer-Straße dabei.



Die Teilnehmerzahl hat sich nach den Ferien etwas verringert. Deshalb wäre es toll, wenn noch mehr von euch Kindergartenkindern bei uns mitmachen.

Beim Rennen, Springen, Klettern, Ballspielen ist es völlig egal, woher man kommt - alle haben Spaß dabei. Auch unseren Ausflug zum Wasserspielplatz im LGS Gelände vor den Sommerferien haben wir noch geschafft. Das ist immer wieder ein Höhepunkt, auch wenn in diesem Jahr leider nur wenige Kinder mitkonnten.

Also, wenn ihr Lust habt, an Seillianen zu schwingen, über Kästen zu springen, Sprossenwandberge zu erklimmen oder reißende Mattenflüsse zu überqueren, dann kommt und turnt mit uns. Wir freuen uns auf Euch!

Judith Schlayer

Anzeige

RATHAUS-



APOTHEKE MOSBACH

Nicolai Waschitschek

Hauptstr. 40 74821 Mosbach

Tel.: 06261/2239 Fax: 16870

Internet: www.apomo.de

Hip-Hop, Hip-Hop-Kids, Hip-Hop-Kids jr.

Sporthalle Grundschule Waldstadt

Freitag 16:30 - 18:30 Uhr

Franziska Lehmann

In unseren Hip-Hop-Kursen haben wir jeden Freitag drei Gruppen.



Den Anfang machen im Alter von 3-6 Jahren die "Kleinsten". Sie werden langsam an die Musik und Grundschritte herangeführt. Allerdings haben wir uns in diesem Kurs auch darauf fokussiert, Gleichgewichtsübungen und Koordinationstraining mit einzubringen. Dies bringt bewusst Abwechslung und ist sehr wichtig für das Erlernen des eigenen Körpergefühls. Grundschritte und Beweglichkeit werden ebenso spielend mit eingeführt.



In die zweite Gruppe haben wir die 6 bis 10-jährigen eingestuft. Hier haben wir schon alle Hip-Hop-Grundschritte erarbeitet und üben weiter an Taktgefühl und Koordination. In leichten

Choreographien werden die Schritt-kombinationen immer wieder aufgefrischt und gefestigt.



In unserer dritten Gruppe (ab 10 Jahren) haben wir zu den Grundschritten teilweise auch schon Grundschritte mit möglichen Hip-Hop-Bewegungsabläufen erlernt. Koordination, Beweglichkeit und Körpergefühl sind hier ebenfalls ein wichtiges Thema und werden immer wieder trainiert. Um diese zu erlangen, haben wir uns auch nicht davor gescheut, andere Tanzstile (z. B. aus dem Ballett) mit zu verwenden.

Aufgewärmt wird in jeder einzelnen Gruppe. Dies ist zum einen sehr wichtig für die Muskulatur, die Kids/Teens werden so aber auch auf die einzelnen Stunden "eingestimmt". Auch hier wird immer auf ein abwechslungsreiches Aufwärmprogramm geachtet. Das Dehnen am Ende jeder Stunde fällt nicht jedem Teilnehmer

Hip-Hop, Hip-Hop-Kids, Hip-Hop-Kids jr.

leicht :o) aber es ist mittlerweile genauso selbstverständlich wie "laufen". Leider musste ich im letzten halben Jahr aus gesundheitlichen Gründen immer mal wieder einzelne Kursstunden absagen und deshalb auch meine Übungsleitertätigkeit beim VfB Waldstadt zum Jahresende 2017 beenden. Ich habe gerne mit den Waldstädter Kindern gearbeitet, die begeistert mitgemacht und sich auch kontinuierlich verbessert haben.

Ich bin froh darüber, dass der VfB Waldstadt mit Franziska Lehmann eine Nachfolgerin für mich gefunden hat, die die Hip-Hop-Kurse für alle drei Altersgruppen wie gewohnt freitags zu den bekannten Zeiten in der Waldstadttturnhalle fortführen wird.

Ich wünsche allen Kindern weiterhin viel Spaß beim Hip-Hop und meiner Nachfolgerin Franziska Lehmann eine glückliche Hand.

Miriam Kuhn



Anzeige

PASST UNSER
FITNESSSTUDIO ZU IHNEN?
!!TESTEN SIE UNS!!

NUR FÜR KURZE ZEIT
6 MONATE
TEST- ABO
VOLLES PROGRAMM
KURZE LAUFZEIT

WWW.REHAZENTRUM-SPOHRER.DE

REHAZENTRUM SPOHRER
Physiotherapie · Osteopathie · Milon Medical Park
GARTENWEG 6-8 MOSBACH TEL.5544



Der Fels in der Brandung. **Die Württembergische Versicherung.**

Immer eine gute Adresse,
wenn es um finanzielle Vorsorge geht.



Generalagentur Walter Willig

Goethestr. 10 · 74834 Elztal

Telefon 06261-2993

walter.willig@wuerttembergische.de

www.wuerttembergische.de



württembergische

Der Fels in der Brandung.

ZUMBA®Fitness

Sporthalle Grundschule Waldstadt

Freitag 18:30 – 20:00 Uhr

Anita Losing

Inzwischen bin ich schon zwei Jahre als ZUMBA®-Trainerin für den VfB Waldstadt tätig. Gemeinsam mit meinen Teilnehmern und Teilnehmerinnen haben wir unverändert viel Spaß an unserem Training und konnten im Laufe des Jahres auch wieder einige neue Akteure begrüßen.

ZUMBA® ist ein Tanz- und Fitness-Programm mit süd-amerikanischer und internationaler Musik, z.B. aus den aktuellen Charts. Es enthält verschiedene Elemente aus Aerobic sowie Intervall- und Krafttraining und nutzt diverse Bewegungen und vereinfachte Tanzschritte aus Tanzstilen wie Merengue, Salsa, Cumbia, Reggaeton oder Latin Pop. Darüber hinaus fließen auch Elemente aus Bellydance, Flamenco, Tango oder Swing mit ein. Der Kreativität und Musikauswahl sind keine Grenzen gesetzt.



Die ausgeführten Bewegungen trainieren, formen und straffen den ganzen Körper, insbesondere Beine, Po, Arme sowie Oberkörper und Bauch.

Nicht zuletzt ist ZUMBA® ein Ausdauertraining und fördert das Herz-Kreislaufsystem. Und in der Gruppe zu schwitzen macht doppelt Spaß!

Die Bewegungen und Schritte sind sehr schnell und einfach zu erlernen. Die Teilnehmer/innen benötigen keinerlei Tanzerfahrung und können jederzeit einsteigen.

Jedes Training beginnt mit einer halben Stunde „Bauch-Beine-Po“ zum Warmmachen. Danach folgt dann eine Stunde ZUMBA®Fitness.

Interessiert?? Dann schaut einfach bei uns vorbei und schnuppert mal rein. Ihr werdet sehen, es macht nicht nur fit, sondern bringt trotz der Anstrengungen auch Spaß.

Anita Losing



Callanetics

Sporthalle Grundschule Waldstadt

Dienstag 19:00 – 20:00 Uhr

Bärbel Gaukel

Dienstags um sieben ist Powergymnastik mit Bärbel Gaukel angesagt. Zu passender Musik wird, mit Hanteln, Gummibändern, Togo Brasil oder einfach mit dem eigenen Körpergewicht, im Stehen, Sitzen oder Liegen trainiert. Die gezielten, intensiven Übungen mit exakt abgestimmten Bewegungsabläufen sind zwar mitunter ein bisschen anstrengend und schweißtreibend, aber sehr abwechslungsreich.

Da fällt es nicht schwer, regelmäßig teilzunehmen und sich so fit zu halten. Das Trainingsprogramm ist für jedes Alter geeignet (derzeit sind die Teilnehmer zwischen 18 bis 65 Jahre alt) und auch ein paar Männer wissen bereits, wie effektiv so ein Powertraining bei Bärbel sein kann. Neue Teilnehmer sind immer herzlich willkommen - es ist für jeden etwas dabei!

Ursula Rauh



Frauengymnastik

Sporthalle Grundschule Waldstadt

Dienstag 20:00 – 21:00 Uhr

Bärbel Gaukel

Eine Traditionsgymnastik beim VfB! - neue Teilnehmerinnen sind stets willkommen.

Eine Rundumgymnastik, die gut tut und Freude macht: nach einigen Aufwärmübungen werden unter Einsatz ganz verschiedener Gymnastikgeräte alle Muskelgruppen intensiv trainiert. Das hält beweglich und fit und macht stark für den Alltag ... und in der

Gruppe wirklich Spaß. Letzterer wird bei uns groß geschrieben. Auch beim anschließenden immer gut besuchten Stammtisch in der Tennishütte (Danke an den TC Waldstadt!) sowie bei Wanderungen (wir überbrücken damit gemeinsam die übliche Hallenschließzeit in den Sommerferien), bei Ausflügen und unserer Weihnachtsfeier.

Ursula Rauh

2017:

Frühjahrswanderung nach Dallau



Wurstsalatessen bei Marliese



Weihnachtsfeier im Amtsstüble



Anzeige

Stefan Müllner GmbH ***KFZ-Meisterbetrieb***

Im Brühl 4
74821 Mosbach-Neckarelz
Telefon 0 62 61 / 67 00 27
Telefax 0 62 61 / 67 00 00

Reparatur aller Fabrikate





ETeGO GmbH

Der Klima- & Trocknungsspezialist



**Wasserschaden ?
Wir sind die Lösung!**

● **Kälte- & Klimatechnik** ● **Wärmetechnik** ● **Trocknungstechnik**

Zwingenburgstr. 28 Tel.: 0 62 61 / 98 26 - 0
74821 Mosbach Fax: 0 62 61 / 98 26 - 10
info@etego-gmbh.de

www.etego-gmbh.de

Wanner

OBRIGHEIM

Hauptstr. 5 • 74847 Obrigheim • Telefon: 0 62 61 / 6 92 62
www.wannerobrigheim.de • mail@wannerobrigheim.de

Wirkungsgymnastik

Sporthalle Grundschule Waldstadt

Mittwoch 17:45 – 18:45 Uhr

Rosel Rixinger

In der Gruppe hat sich im Laufe der Jahre nichts Wesentliches geändert, außer: es sind auch Männer herzlich willkommen, und: wir sind miteinander älter geworden.

Hieß es einst: „Die Frauen sind zwischen 50 und 75 Jahre alt.“ So heißt es jetzt: „Die Teilnehmer/innen sind zwischen 60+ und 80“!!

Wir sind fit geblieben und damit im knackigen Alter. Denn es knackt und knirscht manchmal in den Gelenken.

Wir sind trotz unseres „biblischen“ Alters (ein Späßchen!) noch in der Lage,

- uns in verschiedenen Gangarten und Geschwindigkeiten kreuz und quer durch die Halle zu bewegen,
- das Gleichgewicht zu halten, ohne dabei zu straucheln und zu stolpern,
- Bewegungen für sämtliche Körperteile, Muskeln, Bänder, Sehnen, Faszien und Gelenke in verschiedenen Variationen auszuführen.



Die Übungen machen wir im Stand, auf Therapiehockern, auf Schwedenbänken und auf Matten, teilweise mit Stäben, Zöpfen, Bändern, Hanteln und Brasils etc.. Immer nach dem Prinzip: „Das schaffen wir“!

Gezielte isometrische Kräftigung, Bewegung nach Feldenkrais, Beckenbodentraining, Entspannungstechniken und Spaß und gute Laune gehören dazu.

Unseren diesjährigen Adventsnachmittag verbringen wir im Café Elite.

Interessierte können gerne hereinschnuppern und mitmachen.

Rosel Rixinger



Wirbelsäulengymnastik

Sporthalle Grundschule Waldstadt

Mittwoch 19:00 – 20:00 Uhr

Gundel Kretschmar-Klein

Vom Mittwochabend:

„Wie gut, dass vor der Turnhalle nun die Holzbänke stehen ...“

Diesen Satz hörte man in diesem Sportjahr mehrfach. Diese Bänke haben uns als Gruppe um Einiges enger zusammen gebracht.

Denn nahezu immer, wenn das Wetter gut genug war, haben wir nach dem Sport diese Bänke belagert. Wir haben uns dort mit Wein, Sekt oder Bier, mit Wasser, Schorle, Knabbereien und natürlich unendlichen Anekdoten aus dem Leben die lauen Abende versüßt.

Dabei kam es schon mal vor, dass eine besorgte Lebenspartnerin ihr Herzblatt erst zu später Stunde an der Halle fand ... wir hatten schlicht die Zeit vergessen.

Zum Ende der Saison planten wir eine Bootsfahrt auf dem Neckar. Diese fiel leider buchstäblich ins Wasser, denn der Neckar führte Hochwasser. Also spazierten wir durch Haßmersheim und bekamen prompt eine wunderba-

re Ortsführung. Denn unser Hans ist ein echter Haßmersheimer Bub und wusste unendlich viel zu berichten. Nachdem der Wissensdurst ausreichend gestillt war, galt es auch dem leiblichen Wohl einen Gefallen zu tun ... und so kehrten wir im „Treidelpfad“ ein.

Der Herbst war dann zu kalt, um draußen zu sitzen. Und da uns leider momentan kein Vereinsheim zur Verfügung steht, haben wir kurzerhand die Umkleidekabine für unsere Wiedersehensfreude genutzt.



Tja und jetzt zum Jahresende naht unsere traditionelle Weihnachtsfeier. Sie führt uns nach Nüstenbach - bei gutem Wetter natürlich zu Fuß. Auch hier bin ich mir sicher, dass es ein wunderbarer und lustiger Abend wird. Nun könnte man denken: „Die sind ja nur am Feiern“. Doch keine Angst: der eigentliche Grund, weshalb wir uns jeden Mittwoch sehen, ist ein ganz anderer. Denn, wie es so schön heißt,



Wirbelsäulengymnastik



nicht nur jedem Anfang, sondern auch jeder unserer Sportstunde wohnt ein Zauber inne ... Die pure Freude an Bewegung.

Aber auch die pure Freude, sich jeden Mittwoch wieder zu treffen und gemeinsam Sport zu machen. Zu schwitzen, zu seufzen, zu lachen und manchmal auch zu singen.

Mal sehen, welche Überraschungen und Events uns 2018 erwarten. Ich hoffe und wünsche, wir bleiben gesund und uns erhalten. Ich bedanke mich bei meinen Sportlern für dieses tolle Jahr! Es ist schön, dass wir uns haben!

Eure

Gundel Kretschmar-Klein

Anzeige

Pfalzgraf-Otto-Straße 42
74821 Mosbach
Tel. 06261 / 919738
Mobil 0179 / 1158399
email: gundel.kretschmar-klein@gmx.de

Schule für Ballett - Stepptanz - Irish Dance
GUNDULA KRETSCHMAR - KLEIN
Tanzpädagogin, Choreografin und Irish Dance Instructor

www.FriseurHaarmonie.de

Friseur Haarmonie Marianne Edelmann-Roth
Solbergallee 26 74821 Mosbach-Waldstadt
Tel. 06261/893470

Naturfriseur

FRISEUR
Haarmonie

Öffnungszeiten
Mittwoch bis Freitag 9 bis 19 Uhr
Samstag 8 bis 14 Uhr
Montag und Dienstag nach Vereinbarung

RISTORANTE - PIZZERIA



Familie Gentile

Neckarburkener Str. 9
74821 Mosbach
Telefon 06261-893206

Täglich geöffnet - Kein Ruhetag!

ALLE GERICHTE AUCH ZUM MITNEHMEN

Buon Appetito !

Familienfeier? Nebenzimmer mit 35 Plätzen, Saal mit 100 Plätzen
Spaß und Sport in der Freizeit? Zwei vollautomatische Kegelbahnen

Gymnastik auf Stühlen

Sporthalle Grundschule Waldstadt

Dienstag 15:15 – 16:15 Uhr

Bärbel Gaukel / Rosel Rixinger

Gymnastik auf Stühlen bieten wir für Frauen und Männer an, die aus den anderen Gymnastikangeboten zu diesen Übungsstunden wechseln möchten.

Grund für einen solchen Wechsel kann sein, dass Übungen im Stand über eine längere Dauer zu anstrengend werden, oder dass verschiedene rhythmische Schrittfolgen und Bodenübungen, die mit Krafteinsatz verbunden sind, den Körper zu sehr belasten und somit nicht funktionell ausgeführt werden können. Manche Teilnehmer wollen auch einfach in den Wintermonaten nicht bei Dunkelheit unterwegs sein.

Die Übungen sind für Frauen und Männer gleichermaßen geeignet. Doch leider ist die Anzahl der Teilnehmer krankheits- und altersbedingt im letzten Jahr deutlich geschrumpft. Daher möchte ich hier für das Angebot werben



und herzlich zu unverbindlichen Schnupperstunden einladen. Zumal, soweit mir bekannt ist, kein anderer Verein in der Region ein Programm dieser Art anbietet.

Für ältere Menschen der Waldstadt findet im kath. Gemeindesaal St. Bruder Klaus donnerstags die „Seniorenbegegnung“ statt. Am 15. Dezember fand dort eine Adventsfeier statt, der wir uns (auch mit Kuchenspenden) gerne angeschlossen haben. Hier stellten wir auch unsere Stuhlgymnastik vor und versuchten weitere Teilnehmer zu gewinnen - vielleicht erfolgreich?

Der Aufbau der Gymnastikstunden wurde in den VfB-Infos der letzten Jahre bereits ausführlich beschrieben (s. Heft 2013, 2015, 2016), deshalb verzichte ich hier und heute einmal auf Details hierzu.

Rosel Rixinger

Badminton

Sporthalle Lohrtalschule

Mittwoch 20:00 – 22:00 Uhr

Gabriele Weiler

Matt und schlapp oder fit? Mach mit!

Was, Ihr liegt mittwochabends auf dem Sofa vor dem Fernseher? - Nein, Ihr wollt doch alle fit sein und bleiben! Das reaktionsschnelle Badmintonspiel hilft Euch dabei.

Auf geht's! Überwindet Euren "inneren Schweinehund" und kommt mittwochs ab 20 Uhr mit einem Schläger in die Sporthalle der Lohrtalschule in Mosbach.

Dort jagen wir uns bis etwa 22 Uhr auf den beiden Spielfeldern. Macht schlank, fit und vor allem: Spaß.

Gabriele Weiler



Anzeige



Meister Beuchert Hörsysteme

Mosbach · Heilbronn
Bad Friedrichshall

www.meister-beuchert.de

Die Hörberater

Impressionen aus Sportbetrieb und Vereinsleben



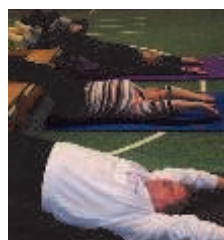
10. November 2017



Jubiläumsfeier im fideljo



Impressionen aus Sportbetrieb und Vereinsleben



Floorball

Pattberghalle

Dienstag und Donnerstag 20:00 - 22:00 Uhr

Gregor Parzer

2017 - für die Odenwaldwölfe ein Jahr mit Höhen und Tiefen.



Der Höhepunkt des Jahres war sicherlich die Organisation der Deutschen Meisterschaft der U14 Juniorinnen in der Pattberghalle. Der Deutsche Floorball-Verband hatte die Meisterschaft, passend zum 50-jährigen Vereinsjubiläum des VfB, nach Mosbach vergeben. In Zusammenarbeit mit der Tischtennis Abteilung (ein Dank nochmals an dieser Stelle für die hervorragende Zusammenarbeit!!!) ist es uns gelungen, den Mannschaften aus München, Kaufering, Berlin, Weisenfels, Bonn und Landsberg-Elster ein perfektes Wochenende zu bieten. Auch Floorball Deutschland zeigte sich in seiner Rückmeldung sehr zufrieden. In einigen Bereichen haben wir wohl dazu beigetragen, künftig neue Maßstäbe bei der Ausrichtung zu setzen.

Ebenso zeigten sich die Ehrengäste Oberbürgermeister Jann, Landrat Dr. Brötzel, MdB Gerig, MdB Dr. Schlegel und Ehrenpräsident BSB Nord Janalik

von dem schnellen Spiel und der Organisation begeistert. Sportlich konnte sich am Ende die Spielgemeinschaft Landsberg-Elster im Finale gegen die Red Hocks Kaufering durchsetzen.



Krönen konnten wir das Wochenende mit einem Einlagespiel unseres eigenen Teams gegen den SV Elpersheim. Das Spiel fungierte gleichzeitig als Einweihung der neuen Uher-Bande. Über zwei Drittel hinweg konnte Elpersheim das Spiel offen gestalten, im letzten Drittel konnten die Gäste allerdings kräftemäßig nichts mehr entgegensetzen und Mosbach konnte zum 13:4 Endstand davonziehen.



NATÜRLICH SELBSTGEMACHT

Brot, Brötchen oder süße Stückerle – was wir backen, packen wir Ihnen gerne ein. Aber eines kommt mit Sicherheit nicht in die Tüte: Brot aus Fertigmischungen. Bei uns wird nach wie vor alles selbst gemacht. Wir entwickeln eigene Rezepturen, achten auf natürliche Zutaten, mischen den Teig und formen alle Brote von Hand. Laib für Laib. Und dann wird mit Liebe und Sorgfalt gebacken. So wie unser Firmengründer Hermann Härdtner das schon vor vielen Jahren gemacht hat. Seiner Philosophie bleiben wir treu, und deshalb trägt unser Firmenlogo auch in Zukunft seinen Namen.

BACKSTUBE

Hermann Härdtner

Floorball



Die eigenen sportlichen Erwartungen schwankten im Laufe der Saison stark. Konnte man Ende Dezember 2016 beim BW Cup in Ludwigshafen einen sensationellen dritten Platz erreichen, konnten bei den weiteren Cups lediglich Platzierungen zwischen Platz 7 und Platz 9 eingefahren werden. Im Mai wagte man sich dann erstmals auf das Großfeld. Zusammen mit dem SV Elpersheim nahm man an den Giants Open in Karlsruhe teil. Dort konnte man sich gegen ausschließlich höherklassige Teams achtbar aus der Affäre ziehen (wir sind immerhin noch eine Freizeittruppe!). Gegen den Gastgeber Giants Karlsruhe (Meister Regionalliga) 0:2, gegen die Calw Lions (Regionalliga) 0:2, gegen Floorball Mainz (Regionalliga) 1:6 (das zwischenzeitliche 1:0 für uns tat wohl nicht gut) und gegen Straßburg (spielt in Frankreich in der 2. Liga) 0:1.



Aber auch neben dem Spielfeld wussten die Odenwaldwölfe zu überzeugen. So nutzte man einige Male die Möglichkeit Bundesliga Floorball hautnah, beim TV Schriesheim, zu erleben. In unseren Trikots sind wir jedesmal aufgefallen und konnten ein kleines Stück zum Schriesheimer Klassenerhalt beitragen.



Für 2018 muss es heißen, den Trainingsbetrieb wieder mit mehr Leben zu erfüllen und neue Gesichter in den Sportbetrieb zu integrieren. Sicherlich werden wir auch zusammen mit den Sportfreunden aus Elpersheim (oder auch alleine) das eine oder andere Floorball-Turnier besuchen. Für Dezember 2017 haben wir ein eigenes Turnier in der Pattberghalle geplant. Zuschauer sind recht herzlich willkommen. Aber auch der Besuch des einen oder anderen Bundesligaspiels in Schriesheim steht auf der Liste. Und im Dezember 2018 findet in Prag die Weltmeisterschaft statt. Eigentlich ein Katzensprung.

Gregor Parzer

Floorball - letzte Meldungen

BW-Cup - die Wölfe als Ausrichter

Die Floorball BW-Cup Serie wurde in dieser Saison in der Mosbacher Pattberghalle eröffnet. Für die Floorballer des VfB Mosbach-Waldstadt gleichzeitig eine Premiere. Musste man bisher immer in der Fremde spielen, konnte man nun erstmals einen Spieltag der Serie selbst ausrichten.

Entsprechend motiviert starteten die Wölfe gegen die Neulinge der Blackpitballs Sankt Wendel. Mit einem 6:0 Auftaktsieg konnten die Wölfe eine gelungene Heimpremiere feiern. Das zweite Spiel des Tages musste allerdings mit 2:4 gegen den Favoriten FBC Heidelberg abgegeben werden.

Das dritte Spiel sollte dann gegen den punktgleichen SV Elpersheim über das Weiterkommen im Turnier entscheiden. War ein enges Spiel erwartet worden, bis- sen die Wölfe nun kräftig mit 9:0 zu und konnten sich so fürs Halbfinale qualifizieren. Dort wartete mit den Gästen aus Mannheim allerdings der andere Favorit auf den Turniersieg. Das Spiel sollte nichts missen lassen, was Floorball ausmacht. Letztendlich scheiterten die Mosbacher jedoch am Mannheimer Abwehrbollwerk und

mussten sich mit 0:1 geschlagen geben. Im anderen Halbfinale setzte sich der FBC Heidelberg im Stadtderby gegen die Uni Heidelberg mit 8:1 durch.



Mosbach war nun im Spiel um Platz 3 heiß darauf, doch noch aufs Treppchen zu kommen. In einem offenen Schlagabtausch gingen jedoch die Heidelberger mit 0:1 in Führung. Der Schockmoment dauerte aber nicht lange. Bereits eine Minute nach dem Rückstand konnte der Ausgleich hergestellt werden. Chancen auf den nächsten Treffer boten sich nun auf beiden Seiten. Mosbach konnte sich in dieser Phase bei seinem Torhüter bedanken, der seine Farben im Spiel hielt. Die Entscheidung fiel erst 90 Sekunden vor Schluss: Ein Ball konnte in der eigenen Hälfte abgefangen und direkt zum viel umjubelten Siegtreffer verwandelt werden.

Das Finale bot dann noch einmal alles. Nach der regulären Spielzeit stand es zwischen Mannheim und Heidelberg 3:3 und das Penaltyschießen musste über den Turniersieg entscheiden. Hier hatte Mannheim die besseren Nerven und konnte den ersten Sieg der diesjährigen Turnierserie feiern.

Gregor Parzer

Floorball Jugend

Sporthalle Grundschule Waldstadt

Freitag 15:00 – 16:30 Uhr

Joachim Scheuermann

Floorball auch für die Kleinen!



Seit Februar trainiert eine U11 Jugend beim VfB. Jeden Freitag versuchen Joachim Scheuermann und Gregor Parzer den Kleinen den Umgang mit Schläger und Lochball näher zu bringen. Auch wenn es oft etwas unkoordiniert aussieht, sind alle mit Feuereifer (und manchmal auch mehr) dabei. Für 2018 versucht man mit den Kindern das Erlernte bei dem einen oder auch anderen Turnier in die Praxis umzusetzen. Mal sehen, wie's läuft!

Gregor Parzer

Anzeige

Frank & Schuster

**TEE · KAFFEE ·
GEWÜRZE**

Seit 1983

FHR Tee Kaffee Gewürze GmbH
Burg-Daachstein-Straße 5
D-74862 Binau

Tel.: (0 62 63) 42 15 – 0
Fax: (0 62 63) 42 15 – 72

info@frankundschuster.de
www.frankundschuster.de

**TEE: SCHMECKT EINFACH
UNSCHLAGBAR GUT!**

Unser Angebot umfasst über 500 verschiedene Teesorten, 35 Kaffeespezialitäten und 450 Gewürze.

Besuchen Sie unseren Onlineshop oder unsere Facebookseite.

Bestellungen: Tel. 0180-5663355

* Festnetz 14 Cent/Min. Mobilfunk max. 42 Cent/Min.

Post © April 2010. Ihr Fachhändler: SPORT-CELL-DE - Barock-Kasse - 76035 Espiggen - Tel. 0 72 62 - 43 73

www.frankundschuster.de

Mixed-Freizeit-Volleyball

Sporthalle Grundschule Waldstadt

Freitag 20:15 - 22:00 Uhr

Jochen Weyhrauch

Hallo, wir sind die Freizeitvolleyballer des VfB Waldstadt. Wir möchten uns kurz vorstellen und einen kleinen Einblick über unsere Aktivitäten im vergangenen Jahr geben.

Unsere Mannschaft ist ein bunt gemischter Haufen von Frauen und Männern im Alter von 14 – 65 Jahren. Jeden Freitagabend trainieren wir in der Zeit von 20:15 bis 22:00 Uhr in der Sporthalle der Grundschule Waldstadt. Besonderen Wert legen wir auf einen hohen Spaßfaktor beim Volleyballspielen.

Jeder Spieler kann seine Ideen, Fähigkeiten und seinen sportlichen Ehrgeiz einbringen. Dadurch ist ein abwechslungsreiches Training bei uns garantiert.

Jedes Jahr veranstalten wir ein Freizeitvolleyballturnier. Dieses findet immer besten Anklang und ist sehr beliebt. Im Jahr 2017 führten wir dies gemeinsam im Rahmen des Sport- und Spieltages des VfB durch. Es nahmen insgesamt sechs befreundete Mannschaften aus der Umgebung teil. Mit großem Stolz gewann unsere 1. Waldstadtmannschaft das Turnier.



Natürlich gab es an diesem Tag auch eine gute Bewirtung. Durch die Unterstützung unserer fleißigen Mitglieder wurde das Turnier zu einem großen Erfolg und alle Teilnehmer und Zuschauer konnten ein paar spannende aber auch gesellige Stunden erleben.

Jeder, der Lust und Freude am Volleyballspielen hat, ist bei uns herzlich willkommen. Schauen Sie doch einfach mal bei uns rein und machen ein paar Schnupperstunden mit!

Sportliche Grüße,
die Freizeitvolleyballer mit Trainer

Jochen Weyhrauch



Volleyball weibliche Jugend ab 10 Jahre

Lohrtalhalle

Dienstag 18:00 - 20:00 Uhr

Anke Bernion

Früh übt sich, was eine gute Volleyballspielerin werden will. Aus zwei Mädels sind seit Jahresanfang 2017 zwölf geworden, und die haben dienstags jede Menge Spaß in der Lohrtalhalle. Sie pritschen und baggern, was das Zeug hält, trainieren Koordination, Ausdauer und Ballgefühl, damit sie in der Saison 2018/19 in ihre erste Jugendrunde starten können.



Anke Bernion

Anzeige

De/Co
Pflaster- &
Natursteinbau

Individuelle Lösungen
aus Natursteinen



✓ Natursteine aller Art	✓ Palisaden
✓ Pflasterarbeiten aller Art	✓ Motive
✓ Treppenbau	✓ Hofeinfahrten
✓ Treppenverkleidung	✓ Mulden
✓ Randsteine	✓ Wände
✓ Garageneinfahrten	✓ Terrassenbau

Tel.: 0 62 61 / 84 65 821 Mobil: 0 162 / 487 35 35
Mail: info@delco-mosbach.de
www.Delco-Mosbach.de

Volleyball Damen

Dienstag 19:00 - 22:00 Uhr: Pattberghalle

Freitag 19:00 - 22:00 Uhr: Lohrtalhalle

Corina Bulenz / Sabrina Dalla Torre

In der Saison 2015/2016 trat man erneut in der Regionalliga an. Einige personelle Veränderungen bei den Spielerinnen, aber auch im Trainerstamm, mischte die Mannschaft durch.

Der Abstieg in die Oberliga konnte jedoch nicht vermieden werden.

Nach der Saison ist vor der Saison und man musste sich für 2017/2018 neu orientieren, da die Damen ohne Trainer dastanden und auch einige Spielerabgänge kompensiert werden mussten.

Nachdem der Storch in den letzten beiden Jahren mehrfach zugeschlagen hatte, war der Gedanke bei den Müttern nahe, einen Schritt kürzer zu treten. Aber ganz das Volleyball aus dem Leben streichen, ist auch keine Option!

Trotz des Abstieges aus der Regionalliga in die Oberliga, wäre der zeitliche Aufwand enorm gewesen und zweimal die Woche Training für die jungen Mütter nahezu unmöglich. Daher hatte man als Mannschaft beschlossen, einen weiteren Schritt zurück zu

gehen und wieder in der Verbandsliga aufzuschlagen.

Erfreulicherweise hatte man die Zusage von den „üblichen Verdächtigen“:

Anne Densborn, Corinna Müller, Simone Deißler und Sabrina Dalla Torre blieben weiterhin der Mannschaft treu. Auch Corina Bulenz konnte nach einer schweren Verletzung wieder einsteigen und Cora Förch nahm ebenso nach einer Babypause den Volleyball wieder in die Hand.

Katrin Renz und Amelie Hauber sagten ebenfalls für eine weitere Saison zu. Manuela Müller und Katharina Sachs runden das Team ab. Zu gu-



Volleyball Damen

ter Letzt hat sich auch Hanna Heib zurück gemeldet, die nach 2 jährigem Auslandsaufenthalt wieder nach Mosbach zurück gekehrt ist.

Ein herber Verlust ist Sabine Trautmann. Die starke Mittelblockerin musste aufgrund gesundheitlicher Probleme die Hallenschuhe an den Nagel hängen.

Der Trainerstuhl ist jedoch nach wie vor unbesetzt. Corina Bulenz übernimmt das Training, Simone Deißler ist für die Fitness der Damen zustän-

dig. Auch Kai Müller lässt die Damenmannschaft nicht hängen und unterstützt, soweit es geht.

Mit gemischten Gefühlen startete man in die Saison 2017/2018. Aber das Konzept geht auf und die Damen werden für ihren Mut belohnt. Die Erfahrung siegt: Nur zwei verlorene Spiele in der Hinrunde sprechen für sich und man konnte sich sogar die Herbstmeisterschaft sichern.

Cora Förch

Anzeige



Endlich Schmerzfrei ...
Schmerzen können Sie bei uns abgeben.*

* In einer Studie aus 2012 waren - nach eigenen Angaben – 54% der Patienten nach 6 Behandlungen schmerzfrei und weitere 39 berichteten von deutlicher Verbesserung.

alphonus
therapie

Gesundheits-Telefon:
0800/ 42 895 20
Kostenfreie Rufnummer

Physiotherapie
Daniel Gatzka
Besser fühlen. Besser leben.
www.alphonus.de

Praxis Mosbach / Am Henschelberg 8/1 / 74821 Mosbach

Volleyball Herren

Lohrtalhalle

Dienstag 20:00 - 22:00 Uhr

Udo Bernion

Volleyballherren vor neuen Herausforderungen

Ja, es gibt sie noch, die Herren der Volleyballabteilung des VfB Mosbach-Waldstadt. Nachdem nun schon eine ganze Weile keine aktive Herrenmannschaft mehr in den NVV-Ligen vertreten ist, könnte man meinen, dass das Herrenvolleyball beim VfB nicht mehr existiert.

Aber das Gegenteil ist der Fall. Die Volleyball-Männer des VfB sind aktiver denn je. Jeden Dienstag Abend finden sich unermüdlich zahlreiche Spieler in der Lohrtalhalle ein, um ihren Lieblingssport auszuüben.

Was sich im letzten Jahr beim wöchentlichen Beachvolleyball in Lohrbach und beim Hallentraining in der Pattberghalle andeutete, setzte sich in diesem Jahr im Sand und in der Halle fort. Die Begeisterung und der Trainingseifer der Herren ist weiterhin ungebrochen, auch wenn die Spielerdecke für eine lange Meisterschaftsrunde leider noch nicht ausreichend ist. Dennoch sind die Trainingsabende auf einem recht guten Niveau, da neben den altgedienten Recken auch immer mehrere jüngere Spieler den Ehrgeiz der älteren herausfordern und dadurch keinen „Altherrenvolleyball“ zulassen.

Beim traditionellen Grillen nach einem mehrstündigen, anstrengenden Beachvolleyballabend war es dann auch, als man beschloss, wieder aktiver ins Geschehen einzugreifen. In der Saison

2017/2018 wollte man an der Seniorenmeisterschaft Ü47 teilnehmen und so meldete man im Herbst eine Mannschaft aus 8 Spielern für die Seniorenrunde an.



Volleyball Herren, April 1988

Die gemeldete Mannschaft ist beinahe dieselbe wie die Mannschaft, die vor genau 30 Jahren in der Saison 1987/88 zusammen auf Punktejagd ging. Nur anstelle von Eberhard Sault (auf dem Bild unten links), der leider etwas Trainingsrückstand aufweist, holte man sich den Jungspieler Oli Schick (47) ins Team, um den Altersschnitt etwas zu senken und das Niveau weiter hochzuhalten.

Um den Teamgeist für die kommenden Aufgaben zu stärken und als Ausgleich zum harten Hallentraining wurde wie bereits im letzten Jahr Anfang November ein Trainingslager im Kloster Andechs abgehalten, bei dem neben einer über 20 km langen Wanderung auch die Geselligkeit nicht zu kurz kam.

Volleyball Herren



November 2017 in Andechs.

von links: Udo Bernion, Manne Riedel, Thomas Bremekamp, Oli Schick, Vide Mutlu, Marcus Eckert, Mecki Hesse (nicht auf dem Bild: Fränk Mittag)

Die harte Trainingsarbeit trägt nun auch schon die ersten Früchte.

Bei der NVV-Meisterschaft der Senioren Ü47 qualifizierten sich die VfB-Herren für die Süddeutschen Meisterschaften, die am 18 März 2018 stattfinden werden. Wird auch diese Runde gemeistert, stehen als nächstes die Deutschen Meisterschaften an Pfingsten an. Auch wenn man sich bei der Nordbadischen NVV-Meisterschaft mangels mutiger Gegner kampflos durchgesetzt hat, so sehen die Volleyballer des VfB voll motiviert und unerschrocken den kommenden Aufgaben entgegen.

Udo Bernion

Anzeige



Tischtennis

Sporthalle Grundschule Waldstadt

Montag 15:00 – 22:00 Uhr

Dienstag 17:30–19:00 Uhr

Mittwoch 16:00–17:45 Uhr u. 20:00–22:00 Uhr

Donnerstag 17:00–22:00 Uhr

Jens Bronner

Dritte Badische Meisterschaft Jungen U15 in Folge für Maximilian Loges

Herren III holt das Double Meisterschaft und Pokal

Schüler I ungeschlagen zur Meisterschaft

Auch im Jahr 2017 (in der Saison 2016/2017) war wieder viel los beim Tischtennis des VFB Waldstadt. Die Meisterschaft unserer Schüler I (ungeschlagen), das Double unserer Herren III und die herausragende Leistung von Max bei den Badischen Meisterschaften beim Erspielen seines Dritten Badischen Meistertitels in Folge waren nur einige der herausragenden Schlagzeilen 2017. Weitere Pokal- und Turnierfolge, viele spannende Spiele und herausragende gesellige Ereignisse und Stunden bestimmten das Jahr. Was insgesamt passierte, kann im nachfolgenden Bericht nur angerissen werden. Wie immer wird es nicht gelingen, alle Highlights zu erwähnen. Wer sich über diesen Bericht hinaus informieren möchte, kann gerne in unserem Facebook-„Tagebuch“ stöbern. Zu erreichen unter „Tischtennis VFB Mosbach Waldstadt INTERN“ ... „Viel Spaß dabei!“

Dritte Badische Meisterschaft Jungen U15 in Folge!

Bei den Badischen Tischtennismeisterschaften 2017 der Jungen U15 in Weingarten erkämpfte sich Max (Maximilian Loges) erneut zwei Badische Meistertitel. Mit seinen Finalsiegen im Einzel und im Doppel (gemeinsam mit seinem Partner Lenny Lorenz vom TTC Langensteinbach) konnte Max sein letztes U15 Jahr (künftig startet er bei der Jugend U18) absolut erfolgreich beenden. Besonders bemerkenswert ist die Tatsache, dass Max die Badischen Meisterschaften drei Jahre hintereinander jeweils in beiden Disziplinen gewinnen konnte. Bereits 2015 hat Max seine Sonderstellung in Baden unterstrichen, als er mit 13 Jahren die Badi-



Tischtennis

sche Einzel- und Doppelmeisterschaft gleichzeitig in der Altersklasse U13 und U15 (noch nie da gewesen) gewinnen konnte. Dass er diese Erfolge in der Altersklasse U15 in 2016 und 2017 bestätigen konnte, ist in Baden einmalig! Gratulation Max, das wird dir so schnell KEINER nachmachen!

Badische Meisterschaft U18 - Erfolge für die VfB Waldstadt Akteure



Nur einen Tag später (am selben Wochenende) wurden die Badischen Tischtennis-Meisterschaften 2017 der weiblichen und männlichen Jugend in der Altersklasse 16 bis 18 Jahren in Weingarten ausgetragen. Zum Abschluss Ihrer Jugendspielzeit belohnte sich Selina (Rothengass) mit einem hervorragend herausgespielten dritten Platz im Einzel. Gemeinsam mit Michelle Eckstein (vom SV Adelsheim - Michelle spielt beim VfB bei den Damen) konnten die beiden bei diesen Meisterschaften zusätzlich den dritten Platz im Doppel erreichen. Ein wirklich großartiges Ergebnis.

Bei den männlichen U18 TT-Spielern waren es Eric Knaus, Maximilian Loges und Nikolai Ruff (SV Adelsheim - Nikolai verstärkt in 2017/2018 unsere Jugend Verbandsliga Mannschaft), die um die Badische Meisterschaft kämpften. Im Einzel mussten sich Eric und Nikolai (mit guten Leistungen) vor den Halbfinalspielen geschlagen geben. Maximilian, der in seiner Altersklasse U15 kurz zuvor bereits Badi-

scher Meister geworden war, konnte sich in der altersmäßig höheren Spielklasse sensationell den Vizemeistertitel abholen. Im Doppel waren Max und Nikolai ebenfalls nicht zu stoppen. Gemeinsam erkämpften sie sich den Titel "Badische Meister 2017". Eine Gesamtbilanz die sich sehen lassen kann - wobei Max als U15 Spieler ein deutliches Zeichen setzen konnte.

Was zuvor geschah: Vor diesen Individualwettbewerben wurden zahlreiche Meisterschafts- und Pokalspiele ausgetragen. In 2016/2017 waren wir mit einer Damen-, sechs Herren- und drei Jugendmannschaften am Start.

Tischtennis

Schüler I und Schüler II Kreisklasse - Meisterschaft und Pokalsieg



Mit 24 zu 0 Punkten hat unsere Schülermannschaft I (Miro Kammerer, Benedikt Loges, Yannik Fritz) ungeschlagen ihre erste Saison beendet und somit die Meisterschaft in der Kreisklasse gewonnen. Mit viel Spaß waren die Jungs dabei und sie konnten sogar den Schüler Bezirkspokal in die Waldstadt holen. Dies ist umso bemerkenswerter, da Yannik und Miro erst im September 2016 ihre Tischtenniskarriere begonnen bzw. ihr erstes Verbandsspiel bestritten haben. Abgerundet wurden die Erfolge durch die im April 2017 in Hemsbach erreichte Qualifikation von Beni und Miro für die Badische Verbandsrangliste in Weinheim. Dort kämpfen dann die besten Spieler aus Baden um die Teilnahme an der BAWÜ Rangliste. Yannik verpasste nach einem spannenden Fünf-Satz-Match (Satz 5 / 11:13) nur knapp die Qualifikation.

Insgesamt eine tolle Saison für das junge Team.

Aber auch Mannschaft II (Marco Zachlod, Jonathan Großkinsky, Hussam Cardal und Arda Arslan), deren Spieler ebenso im September 2016 die ersten Ligaspiele bestritten haben, hat im Jahr 1 einen beachtlichen dritten Platz erkämpft. Bemerkenswert war dabei die Leistungssteigerung von der Vorzur Rückrunde: In der zweiten Saisonhälfte blieb man gegen sämtliche auswärtigen Teams ungeschlagen. Einfach großartig, Jungs!

Vorschau: In der aktuellen Saison 2017/2018 startet unsere Schüler I in der höchsten deutschen Schülerspielklasse, der Verbandsliga. Die Entscheidung hierzu ist uns nicht ganz leicht gefallen, da der Leistungsunterschied zu dieser Liga enorm ist. Wir sind diesen Schritt gegangen wegen der scheinbaren Unterforderung in der Kreisklasse und weil wir diesbezüglich entwicklungsmäßig schon einmal positive Erfahrungen gemacht haben. (Die Schülergeneration zuvor landete im ihrem ersten Jahr in der Verbandsliga auf dem letzten Tabellenplatz, im Folgejahr schon auf Platz 3 und konn-



Tischtennis

te danach 2014/2015 sogar die Meisterschaft gewinnen.) Auch jetzt gehen wir nicht davon aus, dass wir in Saison 1 ein Spiel gewinnen können. Wir sind aber sehr gespannt, wie sich die Mannschaft insgesamt entwickeln wird.

Durchhalten Jungs, ich weiß, das ist eine ganz schwere Nummer für euch - wenn ihr nicht aufgibt, werdet ihr bestimmt dafür belohnt!

Jugend I Verbandsliga

Die Saison 2016/2017 ist ... wie soll ich sagen ... für unser Jugendteam ... na ja ... unter Durchschnitt verlaufen ... Max, Eric, Rouven und Selina haben es etwas ruhig angehen lassen, dafür waren sie bei den Lokalderbys und insbesondere gegen Niklashausen/Dörlesberg (Insider) hochmotiviert. OK, eine Saison bzw. eine Auszeit sei ihnen gegönnt. Schlussendlich erreichte man in der Liga Platz 7 (immerhin vor Dörlesberg). Dafür konnte man aber den Bezirks- und den Regionspokal gewinnen und bei den Badischen Pokalmeisterschaften Platz 4 belegen. In der aktuellen Saison 2017/2018 verstärkt durch Nikolai Ruff aus Adelsheim (kleiner Ausblick), wurden die Ziele wieder höher gesteckt. Ob es auch zur Meisterschaft gereicht hat, berichten wir im Jahreshaft 2018 - oder zeitnah auf unserem Facebook Tagebuch. (Aktuell sieht es ganz gut aus). Wenn ihr dran bleibt, könnt ihr es schaffen!

Damen 1 Verbandsklasse Nord



Nachdem unserer Damenmannschaft im ersten Spieljahr (2015/2016) der sofortige Aufstieg in die Verbandsklasse Nord gelungen war, wurden die Ziele für 2017 bescheidener gesteckt. In der deutlich stärkeren Liga galt es nun um den Klassenerhalt zu kämpfen. Punkt für Punkt versuchte man sich von den direkten Abstiegsplätzen 9 und 10 fern zu halten. Letztendlich erspielte man Tabellenplatz 8, der zunächst nicht den Klassenerhalt garantierte, aber zu einem Relegationsspiel führte (Entscheidungsspiel gegen den besten Aufsteiger aus der TT Region Ost und Region West). Dieses Entscheidungsspiel der Waldstädter/Adelsheimer Kombi gegen die ambitionierten Damen des TTC Heddesheim war an Spannung wirklich nicht zu überbieten. Denn nur der Sieger aus dieser Partie sollte die Spielberechtigung in der Tischtennis Damen Verbandsklasse Nord für die Saison 2017/2018 erhalten. Dabei war das Match bis zum Stand von 6:6 auch nach Sätzen (20:20) mehr als ausgeglichen. Bei einem Unentschieden (7:7) hätten eventuell sogar die einzelnen



Junge Sterne haben das ganze Jahr Saison.

Junge Sterne. Die besten Gebrauchten von Mercedes-Benz. 24 Monate Fahrzeuggarantie, 12 Monate Mobilitätsgarantie – das sind nur einige von vielen Vorteilen. Außerdem haben wir das ganze Jahr immer wieder attraktive Leasing- und Finanzierungsangebote für Sie. Am besten, Sie schauen bald mal persönlich bei uns vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

*Die Garantiebedingungen und weitere Infos finden Sie unter www.mercedes-benz.de/junge-sterne

Mercedes-Benz

Das Beste oder nichts.



Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart. Partner vor Ort

**Autohaus
Gramling**

Autorisierter Mercedes-Benz und smart Verkauf und Service

Mosbach, Mosbacher Str. 68, Tel. 06261 / 636-115

www.mercedes-benz-gramling.de info@gramling-mercedes-benz.de

Tischtennis

Bälle gezählt werden müssen, um den Sieger zu ermitteln. Doch in den letzten beiden Einzeln konnte man den 8:6 Erfolg über Heddesheim und den damit verbundenen Klassenerhalt mit den begeisterten Fans feiern. Eine tolle Teamleistung der VFB Damen Selina Rothengass, Adelheid Loges und Louisa Bronner, ergänzt und verstärkt durch Michelle Eckstein vom SV Adelsheim.

Herren I Verbandsklasse Nord



Auch in Jahr 3 der Zugehörigkeit unserer Herren I in der Verbandsklasse Nord sind wir mit einer neuen Aufstellung in die Saison 2016/2017 gestartet. In diesem Jahr haben wir bewusst auf unsere Nummer 2 Tobias Wojciech verzichtet (an dieser Stelle nochmals vielen Dank Wojciech für deine Unterstützung ... wir vermissen dich!) und sind mit Tomas Koma, Aleksandar Savanovic, Daniel Richter, Maximilian Loges, Dennis Lellek und Philip Zak angetreten, um zu testen, wie weit wir stabil in der Verbandsklasse spielen können. Für die eine Hälfte der Mannschaft bedeutete dies, je-

weils ein Paarkreuz höher zu spielen und dort entsprechend die Leistung zu steigern, und für die andere Hälfte der Mannschaft galt es, die Leistungen der Vorsaison zu bestätigen. Insgesamt war es wieder eine tolle Runde und unsere Zuschauer bekamen viele attraktive und spannende Spiele zu sehen.

WERBEBLOCK ANFANG - „Ich kann nur bestätigen dass die Stimmung bei unseren Heimspielen immer hervorragend ist ... das muss man erlebt haben ... einfach mal vorbei schauen“ - WERBEBLOCK ENDE

Die Mannschaft belohnt sich für Ihre Leistung mit Tabellenplatz 4 - darauf lässt sich weiter aufbauen!

Herren II Bezirksklasse



Nach dem Aufstieg unserer Herren II in die Bezirksklasse war es auch hier die Aufgabe unseres Teams, die Klasse zu halten. Mit Abschluss der Vorrunde befanden sich die Akteure Philip Zak, Rouven Bronner, Maximilian Förg, Peter Bunjevac, Eric Knaus und Jürgen Kretschmer noch auf einem direkten Abstiegsplatz. Doch in der Rückrunde

Tischtennis

konnte man zeigen, dass man als Mannschaft in der höheren Spielklasse angekommen war. Spiel für Spiel erkämpfte man sich eine bessere Position und konnte sich auf Tabellenplatz 5 steigern. Eine herausragende Leistung und eine tolle Vereinsleistung, die auch dadurch zum Ausdruck kommt, dass Spieler von Mannschaft III bis V (Lars Knebel, Jens Bronner, Johann Raab, Luis Kraus und Uwe Baumann) bereit waren und ausgeholfen haben, wo sie nur konnten.

An dieser Stelle eine kleine Vorschau in die Saison 2017/2018: Aktuell befinden sich unsere Herren II noch ungeschlagen auf Tabellenplatz 1. Sie überwintern somit als Herbstmeister in der Bezirksklasse und trainieren in Richtung Bezirksliga. - Wir dürfen schon jetzt auf das Ergebnis gespannt sein. Dran bleiben, Jungs!

Herren III Kreisklasse A Meister und Pokalsieger



Der direkte Wiederaufstieg in die Kreisliga des Tischtennisbezirkes ist unserem Herren Team III mit Sebastian Claus, Gregor Till, Uwe Fraas, Jens Bronner, Thorsten Fröscher und Bern-

hard Bödy gelungen. Dabei lieferte man sich heftige Duelle gegen den einen oder anderen Mitbewerber auf den Meistertitel. Letztendlich konnte man aber unter Beweis stellen, dass der Ausflug in die Kreisklasse A eher ein Ausrutscher war. Somit schlägt Team III in Saison 2017/2018 wieder im gewohnten Umfeld auf. Die gute Leistung der Saison 2016/2017 wurde zusätzlich durch den Pokalgewinn des Herren C Pokals unterstrichen. Noch nie ist es einem Team der unteren Spielklasse gelungen den C Pokal (Kreisliga) zu gewinnen. Eine durch und durch starke Saisonleistung!

Herren IV und Herren V Kreisklasse B - V vor IV oder IV vor V?



Spannend war es in der Kreisklasse B für Mannschaft IV (Bernhard Bödy, Johann Raab, Timo Engelhardt, Christian Zettl, Dieter Rothengass, Yannik Weigl) und Mannschaft V (Luis Kraus, Uwe Baumann, Kurt Hupp, Leopold Loges, Alexandr Schmidt, Markus Förg, Jonas Hauk) des VfB. Gleichermäßen ehrgeizig kämpften beide Teams um die Vorherrschaft in der Spielklasse, in der sie in der Saison 2016/2018 gemeinsam angetreten waren. Entsprechend wa-

Tischtennis

ren auch die Tabellenstände sehr sehr schwankend, bis es eine lange Zeit nach V vor IV aussah. Doch auf der Zielgeraden konnte sich Mannschaft IV einen knappen Vorsprung sichern und Tabellenplatz 3 erreichen. Mannschaft V belegte Platz 4 und so hieß es am Schluss wieder IV vor V. Um Duelle solcher Art in naher Zukunft zu vermeiden, wird Mannschaft IV versuchen, in der kommenden Saison den Aufstieg in die Kreisklasse A zu schaffen - nur Mannschaft V kann sie daran hindern. Luis Kraus: „Mannschaft IV und V möchte sich bei allen Fans herzlich bedanken, welche die Spiele in eigener und auch in fremder Halle noch anschaulicher und spannender gestaltet haben.“ Auch hier eine kleine Vorschau bezogen auf die aktuelle Saison 2017/2018: Mannschaft IV (immer wieder unterstützt von Mannschaft V) überwintert ungeschlagen als Herbstmeister auf Tabellenplatz 1. Die Fachwelt zweifelt nicht an unserem Aufstieg ... mal schauen!

Herren VI Kreisklasse D

Auch in dieser Saison waren wir mit einer Mannschaft in der D Klasse vertreten. Dabei haben Otto Harsch, Armin Wirth, Klaus Kadner und Markus Gerstenlauer gezeigt, dass sie ihre im vergangenen Spieljahr gesammelten Erfahrungen positiv umsetzen konnten. Entsprechend gab es nicht nur gewonnene Einzel-Spiele, sondern auch den einen und anderen Mannschafts-



sieg zu feiern. Platz 4 war schlussendlich der verdiente Lohn zum Ende der Saison. Ich kann nur jeden (an dieser Stelle sind die erwachsenen Newcomer gemeint) ermutigen, zu diesem tollen Team dazu zu stoßen. Jeder, der Spaß am Tischtennis hat und einsteigen möchte, ist herzlich willkommen. Und dass Mannschaft VI ein Sprungbrett zu ambitionierten Aufgaben sein kann (wenn man es denn möchte), können schon einige Teamkollegen berichten. Super Leistung Jungs (ups - in der aktuellen Saison 2017/2018 sind auch schon Damen eingestiegen). Mehr dazu im nächsten Heft.

Tischtennis

Mannschaftsentwicklung Tischtennis

Betrachten wir die Anzahl der Mannschaften unabhängig von Spielklassen, dürfen wir auf eine gute und stabile Entwicklung stolz sein. Dabei waren es zunächst überwiegend unsere Schüler-

und Jugendspieler und -spielerinnen, die nach und nach die Zahl der Herren- (später auch Damen-) Mannschaften steigerten. Aber auch Wieder- und Neueinsteiger ließen sich begeistern und bereicherten die Abteilung.

Saison	Damen	Herren	Jugend	Schüler	Mädchen	gesamt
.../...		1				1
2007/2008		1				1
2008/2009		1	1	1		3
2009/2010		2	1	1		4
2010/2011		2	1	2		5
2011/2012		3	2	2	1	8
2012/2013		4	3	2	1	10
2013/2014		5	2	3		9
2014/2015		5	1	2		8
2015/2016	1	6	2	1		10
2016/2017	1	6	2	2		11
2017/2018	1	6	2	1		10

Aber nicht nur die Anzahl der Mannschaften kann sich sehen lassen. Die Qualität stimmt ebenso und so dürfen wir stolz sein, dass aktuell vier unserer Teams auf Landesebene aktiv sind (Schüler I und Jugend I Verbandsliga; Damen I und Herren I Verbandsklasse). Der Grundstein für diese Entwicklung steckt in unsere Jugendarbeit. Denn wenn wir bedenken, dass wir 2008 erstmals wieder (seit einer langen Pau-

se) eine Schüler und eine Jugendmannschaft am Start hatten, ist es wirklich bemerkenswert, dass wir bereits 2011 mit unsere Jugend I in der höchsten deutschen Jugendspielklasse angekommen waren und damals, knapp die Meisterschaft verfehlend, auf Platz 2 landeten. Seit dieser Zeit (also insgesamt 7 Jahre) sind wir ununterbrochen jeweils mit einer Schüler und oder einer Jugendmannschaft in

Tischtennis

der Verbandsliga vertreten. Eine beachtliche Leistung! Lasst uns gemeinsam daran arbeiten, dass dies auch in

Zukunft so bleibt, dann müssen wir uns um die Entwicklung unserer Abteilung keine Sorgen machen.

2007/2008	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018	Saison Spielklassen
											Bundesliga 1 bis 3
											Regionalliga
											Oberliga
											Badenliga
				J1 (2)	J1 (2) S1 (8)	S1 (3)	S1 (1)	J1 (6)	J1 (7)	J1 (2) S1 (9)	Verbandsliga
			J1 (4)				H1	H1	H1 D1	H1 D1	Verbandsklasse
						H1		D1			Bezirksliga
			H1	H1	H1			H2	H2	H2	Bezirksklasse
H1	H1	H1			H2	H2	H2	H3		H3	Kreisliga
				H2			H3		H3		Kreisklasse A
			H2		H3	H3	H4	H4	H4 H5	H4 H5	Kreisklasse B
		H2	H3	H3		H4	H5	H5			Kreisklasse C
					H4	H5		H6	H6	H6	Kreisklasse D

Legende zu obiger Tabelle:

H1 = Herren I, H2 = ... ; D1 = Damen I; S1 = Schüler I; J1 = Jugend I

Bei den S- und J- Mannschaften bedeuten die Zahlen in Klammern jeweils den in der Saison erreichten Tabellenplatz



VON DER C-KLASSE BIS ZUR CHAMPIONSLEAGUE!



VfK Diedesheim
Heim Trikot 17/18

FV Mosbach
Heim Trikot 17/18

SpVgg Neckarelz
Heim Trikot 17/18

FC Augsburg
3rd Trikot 17/18

RB Leipzig
Heim Trikot 17/18

Hertha BSC Berlin
Heim Trikot 17/18



RAJAKOV
TEAMSPORT • TEXTILVEREDELUNG

EIN UNTERNEHMEN DER
11 TEAMSPORTS
GRUPPE

Tischtennis

Pokal - VFB sensationell

Seit dem ersten Pokalsieg (C Pokal) in der Vereinsgeschichte im Jahr 2009 schreiben wir uns fast jährlich in die Siegerlisten der unterschiedlichen Pokal-Kategorien ein. So gibt es einen Bezirks-Schüler- und einen Bezirks-Jugendpokal. Bei den Herren werden die Kategorien C Pokal (Mannschaften die in der Kreisklasse D, C, B und A sowie in der Kreisliga starten), B Pokal (Mannschaften aus Bezirksklasse bis Bezirksliga) und A Pokal (Mannschaften ab Verbandsklasse über Verbandsliga, Badenliga, ...) ausgespielt und da wir neuerdings auch eine Damenmannschaft haben, mischen wir beim Damenpokal natürlich auch mit. Damen B Pokal (Mannschaften bis Bezirksliga - haben unsere Damen bei erster Teilnahme 2016 gewonnen) und Damen A Pokal (Mannschaften ab Verbandsklasse - in dieser Kategorie treten unsere Damen aktuell an).

Insgesamt ein sehr umfangreiches Pokalprogramm, welches neben den vie-

len Ligaspielen zu bestreiten ist. Mit Ausnahme Damen B Pokal waren wir 2016/2017 in ALLEN Pokalwettbewerben mit einer oder mehreren Mannschaften am Start. Und so konnten wir 2017 den Schülerpokal, den Jugendpokal, den Herren A Pokal und den Herren C Pokal gewinnen. Eine Ausbeute die sich wirklich sehen lassen kann! Brutaaaaaaaaaaaaal (jetzt bitte die Hörprobe abspielen ... wer sie hat)!

Ausblick auf 2017/2018: die Pokal-Finalspiele werden im Jahr 2018 am 20 Januar in Eberbach (Schüler und Jugend) und am 29. Januar in Neudenau (Erwachsene) ausgetragen. Das gab's noch nie: wir sind tatsächlich in jedem Finale mit einer Mannschaft vertreten! Schülerpokal - Schülermannschaft I; Jugendpokal - Jugendmannschaft I; A Pokal - Herren I; B Pokal - Herren II; C Pokal - Herren III; Damen A Pokal - Damen I. Unabhängig vom Ausgang der Spiele ist das schon jetzt eine unglaublich tolle Vereinsleistung ... Jetzt holt euch den Pott!



Tischtennis

Bezirksmeisterschaften ... RNZ: „VFB Waldstadt stellte die meisten Sieger“

Nur einen Tag nach der Feier zum 50 jährigen Vereinsjubiläum wurden die Bezirksmeisterschaften 2017 in Eberbach ausgetragen und obwohl nur auf elf Tischen gespielt wurde, durften wir eine reibungslose Abwicklung genießen. Vielen Dank an die Gastgeber, den TV Eberbach (auch für die Bewirtung).



Tag 1 Schüler Jugend: Schüler C Doppel Platz 3 Mica Fritz / Henry Emmig (SV Neckarburken) - Schüler B Einzel Platz 2 Miro Kammerer - Schüler B Doppel Platz 2 Hussam Cardal / Jonathan Großkinsky, Platz 3 Yannik Fritz / Miro Kammerer - Schüler A Einzel Platz 1 Miro Kammerer, Platz 2 Marco Zachlod - Schüler A Doppel Platz 3 Yannik Fritz / Miro Kammerer - Mädchen U18 Einzel Platz 1 Selina Rothengass - Jungen U18 Einzel Platz 1 Nikolai Ruff - „Jungen“ U18 Doppel Platz 2 Selina Rothengass / Nikolai Ruff.

Auch wenn wir an diesem Tag nicht mit allen unseren guten Jugendspieler angetreten sind (ob das wohl an der

50-Jahr-Feier lag?) haben wir mit drei ersten Plätzen (Miro, Selina und Nikolai) bei den Einzelwettbewerben (von fünf möglichen) wieder sehr gut abgeschnitten und Mica (Mica Fritz) hatte als jüngster Teilnehmer bei seiner ersten Meisterschaft sichtlich Spaß - wofür er auch mit einer Platzierung belohnt wurde (siehe oben).

Tag 2 Damen und Herren: Herren S Einzel Platz 2 Aleksandar Savanovic, Platz 3 Daniel Richter gemeinsam mit Maximilian Loges; Herren A Doppel Platz 1 Aleksandar Savanovic / Daniel Richter, Platz 2 Alexander Becker / Philip Zak, Platz 3 Maximilian Loges / Dennis Lellek; Herren A Einzel Platz 2 Philip Zak, Platz 3 Eric Knaus; Herren A Doppel Platz 1 Dennis Lellek / Philip Zak, Platz 2 Nikolai Ruff / René Trappmann (TTC Limbach); Herren B Einzel Platz 1 Maximilian Förg, Platz 3 Peter Bunjevack; Herren Doppel B Platz 1 Jens Bronner / Dennis Hartmann (FC Binau), Platz 2 Maximilian Förg / Luis Kraus; Herren C Einzel Platz 2 Christian Zettl; Damen A Einzel Platz 2 Selina Rothengass; Damen A Doppel Platz 2 Selina Rothengass / Louisa Bronner, Platz 1 Adelheid Loges / Miriam Wallendorf (TTV Nüstenbach); Damen B Einzel Platz 1 Adelheid Loges, Platz 2 Louisa Bronner; Damen B Doppel Platz 1 Adelheid Loges / Louisa Bronner; Doppel Mixed Platz 2 Selina Rothengass / Aleksandar Savanovic, Maximilian Loges / Dorothea Edelman (TTC Schefflenz-Auerbach); Seniorinnen Einzel Platz 2 Adelheid Loges; Seniorinnen

Tischtennis

Doppel Platz 1 Adelheid Loges / Alexandra Schork (TTC Schefflenz-Auerbach); Senioren Doppel Platz 1 Jens Bronner / Holger Becker (TV Eberbach)



In Summe hatten wir auch an diesem Turnierwochenende alle wieder sehr viel Spaß und nebenbei auch viele Erfolge zu verzeichnen. 12 mal Platz 1, 14 mal Platz 2 und 10 mal Platz 3 lautete unser Medaillenspiegel und so titelte die RNZ „VFB Waldstadt stellte die meisten Sieger“

Qualifikations-, Ranglistenturnier für die TTBW Einzelmeisterschaften 2017 in Mosbach

Nachdem wir im Dezember 2016 ausrichtender Verein für die Baden Württembergischen Einzelmeisterschaften der Jugend U15 und U18 sein durften, waren wir am 19.11.2017 Gastgeber für das eintägige Qualifikationsturnier zu den BW Einzelmeisterschaften. Insgesamt 80 Spielerinnen und Spieler kämpften um die begehrten

Teilnahmeplätze zu den Einzelmeisterschaften, die dann am 16. und 17.12. in Langhurst ausgetragen wurden.

Natürlich waren wir auch in Langhurst vertreten. Zum einen durch Maximilian Loges, der eine Vornominierung bei den Jungen U18 erhalten hatte, und zum anderen durch Selina Rothengass, die sich auf obigem Qualifikationsturnier vor heimischem Publikum in der Sporthalle der Ludwig-Erhard-Schule in Mosbach die Teilnahme erkämpfte.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei der Stadt Mosbach bedanken, die uns bei unseren Plänen, weitere hochkarätige Tischtennisveranstaltungen nach Mosbach zu holen, sehr unterstützt. Und natürlich auch herzlichen Dank an all die vielen Helfer in und um unseren Verein, die ihren Beitrag zum Gelingen dieser Veranstaltungen geleistet haben, und ohne die eine Ausrichtung nicht denkbar wäre. IHR WART SPITZE! Hochmotiviert durch die ausgesprochen positiven Rückmeldungen von Verbandsseite, sowie aus dem Kreis der Teilnehmer und Helfer, haben wir uns für weitere Aufgaben auf Landes- aber auch auf Bundesebene angeboten. Wir freuen uns auf neue Herausforderungen!



Tischtennis

Tolle Gemeinschaft

Tischtennis verbindet uns: gemeinsames Training, gemeinsame Wettkämpfe, gemeinsame Siege, gemeinsame Niederlagen, gemeinsames Leiden, gemeinsame Höhepunkte, gemeinsames Feiern, gemeinsames Schwitzen, gemeinsames Duschen (Witz), gemeinsames Anfeuern, gemeinsame Freundschaften, gemeinsames Lachen, gemeinsame Ziele, gemeinsame Zeit, ...

Wie immer hätte der Jahresbericht noch ausführlicher sein können, denn schließlich ist noch sehr viel mehr (auch neben dem Tisch) passiert und es tut mir leid, wenn sich der eine oder andere zu kurz beschrieben fühlt, oder für ihn wichtige Ereignisse fehlen (Anregungen oder Wünsche sind JEDERZEIT willkommen) ... aber die Zeit drängt und ich bin mit dem Schreiben mal wieder unter Gummibärchen-Niveau (Insider). Bedanken möchte ich mich jedoch an dieser Stelle noch

beim Vereinsvorstand, der unsere Vorhaben fördert und uns den Rücken freihält, damit wir unseren Lieblingssport betreiben können, bei der Stadt Mosbach, die uns nicht nur bei unserem Sportbetrieb sondern auch bei Turnierausrüstungen und darüber hinaus unterstützt, bei allen Förderern, Gönnern, Kuchenbäckern und Fans, die uns zu Höchstleistungen treiben, bei allen Eltern, die ihre Kindern beim Tischtennis im Verein unterstützen - sei es durch Fahrdienste, als wandelnde Terminkalender, Motivatoren oder Fans - und bei allen aktiven Spielerinnen und Spielern, die fleißig trainierend, unerschrocken Wettkämpfe bestreitend und auch feierend unseren ge...len (neudeutsch) Verein ausmachen. Es hat wieder sehr viel Spaß gemacht und gemeinsam konnten wir unsere Erfolgsgeschichte fortschreiben.

Mal sehen wohin uns der Weg noch führt. Seid dabei (aktiv)!



Die Mannschaftsaufstellungen zur Rückrunde der Saison 2017/2018:

Damen I Verbandsklasse Nord: Selina Rothengass, Michelle Eckstein (SV Adelsheim), Adelheid Loges, Louisa Bronner; **Herren I Verbandsklasse Nord:** Tomas Koma, Michal Dandar, Aleksandar Savanovic, Daniel Richter, Maximilian Loges, Dennis Lellek; **Herren II Bezirksklasse:** Alexander Becker, Philip Zak, Eric Knaus, Rouven Bronner, Maximilian Förg, Jürgen Kretschmer; **Herren III Kreisliga:** Sebastian Claus, Peter Bunjevac, Uwe Fraas, Gregor Till, Timo Krone, Thorsten Fröscher; **Herren IV Kreisklasse B:** Lars Knebel, Luis Kraus, Christian Zettl, Johann Raab, Timo Engelhardt; **Herren V Kreisklasse B:** Dieter Rothengass, Uwe Baumann, Kurt Hupp, Alexandr Schmidt, Adelheid Loges, Leopold Loges, Markus Förg, Yannic Weigl, Louisa Bronner, Jonas Hauk, Otto Harsch; **Herren VI Kreisklasse D:** Maximilian Urbanek, Klaus Kadner, Lukas Förg, Armin Wirth, Tobias Huy, Markus Gerstenlauer, Manfred Göpfarth; **Schüler I Verbandsliga:** Miro Kammerer, Benedikt Loges, Marco Zachlod, Yannik Fritz; **Schüler II Kreisklasse:** Hussam Cardal, Jonathan Großkinsky, Nico Keller, Mika Fritz; **Jugend I Verbandsliga:** Maximilian Loges, Nikolai Ruff (SV Adelsheim), Eric Knaus, Rouven Bronner, Selina Rothengass.

Zwei Termine in eigener Sache:
14.07.2018 Vereinsmeisterschaften
08.12.2018 TT Weihnachtsfeier

Jens Bronner

Rohbau

Dach

Zubehör

Rohre

Werkzeuge

Dämmstoffe

Betonpflaster

Terrassenplatten

GOOB BAUSTOFFE
 Heidelberger Str. 79
 74821 Mosbach-Diedesheim
 Tel. 0 62 61/72 28 • Fax 0 62 61/6 41 40

Berichtigung zum Titelbild des Jahreshftes 2016:



(v. l.) hinten: Karl-Heinz Holz; mitte: Volker Rehberger, Manfred Spitzer, Rolf Olkus, Walter Massoth, Berthold Bangert; vorne: Bruno Allissat, Eberhard Sout.

Danke für den Hinweis!

Anzeige



Ab September 2018 finden Sie uns in der
Hauptstraße 88
ehemals Café Gramlich/Weinstube Adler

Hauptstraße 16
74821 Mosbach
Tel. 0 62 61 / 50 63
Fax 0 62 61 / 58 67
www.artemis-mosbach.de

Familie FILIOS freut sich auf Ihren Besuch

Laufsplitter 2017

2017 - das Ultra-Strecken-Laufjahr

Schon lange hatte ich mir vorgenommen, wieder einmal einen 100 km-Lauf zu bestreiten. Einer stand dabei ganz vorne auf meiner Wunschliste, der Taubertal 100, den es seit ein paar Jahren direkt vor unserer Haustür gibt.

Nachdem es die letzten drei Jahre wegen diverser Verletzungen in den Vorbereitungsphasen nicht geklappt hatte, sollte es dieses Jahr endlich wahr werden.

Schon relativ früh im Jahr lief ich, meist an den Wochenenden, längere Strecken über 25 - 35 km. Anfang März begann dann das gezielte Training. Dabei galt es sowohl lang und ausdauernd, als auch Tempoeinheiten zu trainieren. Die längsten Einheiten waren auf 40 bis 50 km ausgelegt. Dies bedeutete, dass ich u.a. des Öfteren von Mosbach nach Hirschhorn oder bis Neckargemünd lief, um anschließend mit dem Zug zurückzufahren. Weitere lange Läufe führten z.B. von der Waldstadt um den Katzenbuckel nach Zwingenberg, die Wanderbahn raus bis Laudenberg und zurück, oder nach Heilbronn.

Vor allem die langen Landschaftsläufe boten immer wieder Gelegenheit, zu "entschleunigen" und unsere wunderschöne Landschaft rund um Mosbach intensiv zu genießen.

Als erste Leistungsüberprüfung stand am 20. Mai der Rennsteig mit 76 km an. Der Lauf zählt zu den Kultläufen innerhalb der Ultraszene. Eine hervorragende Organisation und Versorgung

vor und während des Laufs tun ein übriges; so war ich hier nun schon zum 4. Mal am Start. Von Eisenach nach Schmiedefeld entlang der Höhen des Thüringer Waldes - ein Lauf, der an Schönheit kaum zu überbieten ist.



Rennsteig:
geschafft und zufrieden

Bestzeiten sind nicht mehr mein Ziel und so ließ ich mich treiben und genoss den Lauf. Nach 76 km, ca. 750 Höhenmetern rauf und 800 Höhenmetern runter, war ich in 8:31 Stunden im Ziel. Zufrieden und in der Gewissheit, dass ich mich nun endgültig für den Taubertal 100 anmelden werde.

Bis es soweit war, galt es weiter gezielt für den 100er zu trainieren. Um keine Verletzungen zu provozieren, entschloss ich mich, keine weiteren Wettkämpfe zu tätigen und auf genügend Regeneration zwischen den Trainingseinheiten zu achten.



Am 7. Oktober war es dann soweit. Morgens um 6:00 Uhr stand ich mit 226 weiteren Mitläufern in Rothenburg ob der Tauber am Start. Es gab 4 Ziele, die es zu erreichen galt: 50 km bis Bad Mergentheim, 71 km bis Tauberbischofs-

Laufsplitter 2016

heim, 100 km bis Wertheim oder 100 Meilen = 160,93 km bis Gemünden. Ich hatte für die 100 km gemeldet und war fest entschlossen, diese auch zu beenden.

Das Wetter spielte mit. Bis km 60 einigermaßen heftiger Gegenwind, sonst alles im grünen Bereich. Bis Bad Mergentheim lief ich mit Matthias Müller, LAZ Triathlon Mosbach. Danach lief jeder für sich alleine weiter. Matthias finishte dann bei 71 km. Ein Höhepunkt war für mich nach 71 km Tauberbischofsheim, als ich schon von Martina, meiner Frau, sowie Bruder und Schwägerin erwartet wurde.

Neu motiviert ging es von dort auf die letzten 29 km. Natürlich lief es nicht mehr so rund wie zu Beginn: Die Oberschenkel wurden schwerer, an den Steigungen meldete sich die Wadenmuskulatur.

Nun war der Kopf gefordert. Nicht umsonst trainiert man solche Situationen schon in der Vorbereitungsphase, um zu wissen, wie man sich trotz Schmerzen im Wettkampf motiviert weiterzulaufen. Es gilt vor allem keine Negativgedanken aufkommen zu lassen, sondern sich z.B. auf den Zieleinlauf zu konzentrieren.

Schließlich erreichte ich sehr glücklich nach 11:34 Stunden als 49. von 120 Finishern das Ziel in Wertheim. Mein Ziel, unter 12 Stunden zu bleiben, hatte ich locker erreicht. Drei Tage später entschuldigte sich übrigens der Veranstalter dafür, dass er durch ei-

nen Vermessungsfehler die Läufer 101 km hat laufen lassen.

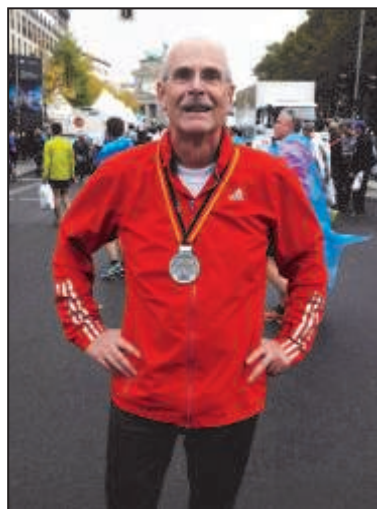
Meine für 2017 gesetzten Ziele habe ich erreicht. Insgesamt stehen 3500 km im Trainingstagebuch, ca. 350 Trainingsstunden, monatlich 290 km, durchschnittlich 20 km pro Lauf.

Für 2018 steht mein 50. Marathon an. Ob ich bei meiner 13. Berlin-Teilnahme meinen 50. Marathon laufen werde, wird sich zeigen. Es wäre wohl nicht der schlechteste Ort, dieses Jubiläum gebührend zu feiern.

Rainer Heckmann lief am 24.09.2017 zum zweiten Mal den Berlin-Marathon. Eine extrem hohe Luftfeuchte und zeitweiser Regen waren nicht gerade die besten äußeren Bedingungen für die 43.852 Läufer aus 137 Nationen.

Zur Hälfte des Rennens mit 2:07:40 Stunden noch im angestrebten Soll, zwangen anschließend Krämpfe im

Oberschenkel Rainer zeitweise zum Gehen. Auch er konnte sich aber nach 4:46:45 Stunden die verdiente Finisher-Medaille um den Hals hängen lassen.



Auch wenn es anstrengend war:

Der Stolz bleibt!

Elmar Hammerich, Rainer Heckmann



Anwälte in Bürogemeinschaft

Rainer Heckmann

Vertragsanwalt Mieterverein Mosbach
und Autoclub Europa (ACE)

Schwerpunkte

Mietrecht/Strafrecht/Verkehrsrecht
Versicherungsrecht

E-Mail: kanzlei@ra-heckmann.de

Internet: www.ra-heckmann.de

Anton-Gmeinder-Straße 2

74821 Mosbach

Telefon: 06261/16742

Telefax: 06261/916073

Hedwig Deters

Fachanwältin für Familienrecht
Mediatorin

Schwerpunkte

Familienrecht/Arbeitsrecht/Erbrecht
Sozialrecht

E-Mail: webmaster@anwaeltindeters.de

Internet: www.anwaeltindeters.de

Kompass **UMZÜGE**

Gartenweg 1 / 74821 Mosbach

Tel.: 06261-2639 Fax: 06261-12998

Mobil: 0172-6304044

Email: info@kompass-umzuege.de

Inhaber: Marcus Kolbert

Ihr Umzugspartner
für die Region und darüber hinaus.

Fest- und Organisationsausschuss

Was für eine coole Truppe!

Liebes OrgaTeam,

keine Angst, jetzt folgt keine schonungslose Abrechnung, sondern eine Lob- und Dankesrede. Denn was wir im vergangenen Jahr wieder auf die Beine gestellt haben, war mehr als beeindruckend. Vier Feste und ein Jubiläum – davon kann manch anderer Verein nur träumen. Also dürfen wir uns ruhig mal auf die Schulter klopfen und sagen: Das haben wir gut gemacht!

In insgesamt mehr als 5 Sitzungen haben wir gemeinsam die Veranstaltungen geplant und anschließend super umgesetzt. Und dabei jedem Wetter und jeder falschen Lieferung getrotzt. Dabei geben wir uns mit dem Ablauf eines Festes nie zufrieden, sondern versuchen stets, das nächste Fest noch besser und reibungsloser zu gestalten. Dass wir letzteres meist erreicht haben, liegt diesmal vor allem an unserem „Azubi“ („Stift“ ist nur einer seiner vielen Spitznamen) Marco Zachlod. Ohne dich hätten wir es an so manchem Fest nicht so leicht gehabt. Keiner hat die Küche und sein „Personal“ so gut im Griff wie du. Stunde um Stunde verging und du hast hinter der Theke immer noch alles super gemanagt. Spitzenleistung von dir, danke!



hinten v.l.: Peter Bunjevac, Luis Kraus, Markus Förg, Jonas Hauk, Dennis Lellek; vorne v.l.: Thorsten Fröscher, Dieter Rothengass, Tobias Huy;
(im Foto unten: Marco Zachlod)

Marco wurde inzwischen offiziell in das OrgaTeam aufgenommen. Jetzt sind wir schon zu neunt.

Auch bei den ausgeschiedenen Orga-Mitgliedern möchte ich mich wieder bedanken. In diesem Jahr waren das Laura Kern, Yannic Weigl und Timo Engelhardt. Für euren Einsatz in den vergangenen Jahren ein herzliches Dankeschön.

Zum Schluss bleibt mir noch zu sagen, dass ich mich bereits auf das kommende Jahr freue. Auch dann werden wir wieder vieles verändern und weiterentwickeln, Feste planen und feiern. Und das gewohnt lässig.

Vielen Dank an euch alle!

Tobias Huy

Feste und Feiern

Auftakt ins Festjahr: 1. Mai

Aus geselliger Sicht begann das Jubiläumsjahr am 1. Mai des vergangenen Jahres. Die Maibewirtung gehört mittlerweile zur Tradition beim VfB. Nachdem jahrelang an der Michelherdhütte gefeiert wurde, wickelte man ab 2011 in den VfB-Treff im kath. Gemeindehaus aus, bevor man schließlich ab 2017 die Wanderer auf dem Schulhof der Grundschule begrüßte.

Im letzten Jahr fanden sich wieder viele Mitglieder und Waldstädter in unserem großen Zelt an der Turnhalle ein. Diesmal etwas früher als sonst, da das Wetter nicht so ganz mitspielen wollte. Bei Dauerregen ließen wir uns aber nicht die Stimmung vermiesen und feierten bis in die Abendstunden. An diesem Tag beging außerdem Christian Fritz seinen 40. Geburtstag.

Für das leibliche Wohl nach der Wanderung wurde gesorgt – Kuchen und Kaffee, sowie Wurst, Steaks und Getränke standen bereit.



Spiel- und Sportfest

Im Juli luden wir zum nächsten Event: zum allseits bekannten und beliebten Spiel- und Sportfest, ebenfalls auf dem Hof der Grundschule. Bei super Wetter gab es neben gewohnten Spielangeboten wie Erbsenklopfen und „Tischtennistorwandschießen“ (vorbereitet durch Jens, Anke, Anja und ihren Mann) auch das Familienvolleyballturnier der Freitagsvolleyballer (Jochen) zu bestaunen. Außerdem gab es wieder eine Geocachingtour, vorbereitet und geführt von Familie Bödigher und eine Luftballon- und Bastelaktion des Jugendhauses. Für euren Einsatz vor und an diesem Tag nochmals ein Dankeschön. Ohne euch hätte das Spiel- und Sportfest, sein „Spiel“ nicht verdient gehabt.



Ein Highlight war sicherlich der erstmals zum Einsatz gekommene Ausschankwagen, der Jung und Alt bis spät in die Nacht am Tresen hielt. Da machte das Ausschanken gleich noch viel mehr Spaß und jeder wollte mal selbst ein kühles Getränk zapfen. Wirklich eine tolle Sache.

Getränke
BAUMBUSCH
GmbH & Co. KG
Der Getränkespezialist
GEFAKO Abholmarkt
Festservice Heimdienst
74842 Billigheim-Sulzbach, Hauptstr. 7
Telefon 06265 / 365, Fax 06265 / 1590


METZGEREI **D. Mehl**
DER LEWERWORSCHT-KAISER
74834 ELZTAL- DALLAU • DORFSTR. 11 • Tel. 0 62 61 / 27 60
74821 MOSBACH • KESSLERGASSE 10 • Tel. 0 62 61 / 91 50 03

Feste und Feiern!

4. Oktoberfest

Ende September war es dann endlich wieder soweit. Im echt bayerischen Bierzelt floss ab 18:30 Uhr das Bier in Strömen über die Theke. Doch es war Vorsicht geboten: das Bier war etwas stärker, als so mancher dachte.

Zu speisen gab es natürlich auch so einiges: Von Wurstsalat über Weißwurst wurde alles geboten, was der Bayer zurecht so schätzt.

Die erste Mannschaft unserer Tischtennisabteilung durfte sich über rege Zuschauerzahlen und Unterstützung bei ihrem parallel stattfindenden Heimspiel freuen. Gegen die zweite Mannschaft von Mühlhausen konnten die VfBler schließlich einen Sieg erringen und hatten sich somit den gemütlichen, fröhlichen Ausklang im Zelt verdient. Es war wieder eine lange Nacht und ich hoffe, alle sind gut „heimgeschwankt“.

Nach langen Überlegungen hatte der Vereinsvorstand beschlossen, erstmals durch ein



großes Werbebanner am Ortseingang der Waldstadt auf die Veranstaltung aufmerksam zu machen. Dies war ein prima Blickfang und wirklich nicht zu

übersehen. Ein besonderes Dankeschön geht in dieser Sache an die Mosbacher Firma „Wolfgang Kretz - Hochbau GmbH“, welche uns die erforderlichen Bauzaunelemente gerne kostenlos bereitgestellt hat und längerfristig ausleiht.

Im nächsten Jahr feiern wir dann schon das erste kleine Jubiläum – das 5. Oktoberfest in der Waldstadt beim VfB. Ihr könnt sicher sein, dass wir uns wieder etwas ganz Besonderes überlegen.



Feste und Feiern!

50-jähriges Vereinsjubiläum

Am 10. November wurde es in diesem Jahr dann sehr festlich. Im fideljo wurde der 50. Geburtstag unseres Sportvereins gemeinsam mit Ehrengästen und Mitgliedern gefeiert.

Nach Sektempfang und Eröffnungsrede des 1. Vorsitzenden Gerhard Hummler kamen Wegbegleiter und Ehrengäste zu Wort, bevor am Buffet ordentlich zugegriffen wurde.

Wolfgang Klein und Christian Tamme ließen anschließend in einer bebilderten Schau 50 Jahre Vereinsgeschichte Revue passieren. Dabei kamen so einige Anekdoten und Geschichtchen aus den ersten Jahren nach Vereinsgründung zur Sprache. Auch eine Fotowand lud zu Erinnerungen an „alte Zeiten“ ein.

Zum Ende der Veranstaltung wurden zahlreiche Vereinsmitglieder geehrt, welche sich in 50 Jahren außerordentlich um den VfB verdient gemacht haben (siehe nebenstehenden Auszug aus dem RNZ-Bericht). Hervorzuheben ist hier insbesondere Kurt Hupp mit 50 Jahren aktiver Tischtenniskarriere.



Auch „Meistertrainer“ Jens bekam eine Ehrennadel verliehen, die zum Glück im Hemd landete. (Wer dabei war, weiß was damit gemeint ist.)

Eine passende Musikauswahl, gekonnt dargeboten von Dorothee Becker und Helmuth Fritz-Guischard, unterstrich den feierlichen Charakter des Abends. Ebenso wie die gelungene Tischdekoration, an der Ute Huy und Sabine Hauk maßgeblich mitgewirkt haben.

An der aufwändigen und letztlich gelungenen Organisation und dem reibungslosen Ablauf hatten die Mitglieder des Vereinsvorstands einen großen Anteil.

Wie ich hörte, feierte im Anschluss an den offiziellen Teil eine kleine Gruppe noch ausgiebig mit DJ Martin Engler. Ich träumte da schon von den nächsten 50 Jahren VfB Mosbach-Waldstadt.

Feste und Feiern!

3. Waldstädter Weihnachtszauber

Bei eisigen Temperaturen wurden die Weihnachtswichtel des VfB dann ein letztes Mal in diesem Jahr aktiv. Gemeinsam mit vielen anderen Vereinen und sozialen Gruppen der Waldstadt wurde am 1. Adventswochenende erneut der Schulhof in ein Winterdorf verwandelt. Es gab alles, was das Herz begehrt: Gebasteltes und Kreatives, Glühwein, Crêpes, Wurst, Tee, Falafel, u.v.m.

Der Nachmittag wurde von einer Märchenstunde für Kinder sowie Gesangsbeiträgen des katholischen Kindergartens, der Grundschule und des ökumenischen Projektchores abgerundet.

Wie ich finde, ein weiteres gelungenes Gemeinschaftsprojekt der Waldstadt - und auch hierzu wurde ein gemeinsames großes Werbebanner am Ortseingang aufgestellt.



Und nun? Das Jahr geht zu Ende und wir können auf ein erfolgreiches Festjahr zurückblicken. Jedes Fest war unabhängig vom finanziellen Ertrag ein voller Erfolg. Ein Zusammensitzen von Jung und Alt - genau das macht unseren Verein stark. Wir feiern gemeinsam und freuen uns, die Sportkollegen auch einmal abseits des Trainings zu treffen. Man kann sich beim VfB in eine große Gemeinschaft eingeschlossen fühlen und dies immer mehr und immer wieder bei unseren Festen erleben. Es ist wirklich beeindruckend und schön zugleich. Wir sind einfach ein super Verein!

In diesem Sinne bleibt mir nur noch DANKE zu sagen. Ihr alle tragt mit dazu bei, dass unsere Feste jedes Mal das werden, was sie sein sollen. Denn egal in welcher Art und Weise ihr uns unterstützt, auch die kleinste Hilfe wird gesehen und geschätzt und trägt zum Erfolg unserer Veranstaltungen bei.

Ich freue mich schon auf das kommende Jahr und weitere große, fröhliche Fest(tag)e.

PS: Kleiner Hinweis noch zum Schluss. Wir haben jetzt auch eine offizielle Facebookwebsite. Einfach liken und nichts mehr verpassen.

Tobias Huy

Ehre wem Ehre gebührt!

2017 war für unseren VfB Waldstadt ein besonderes Jahr. Denn wir können nun bereits auf 50 Jahre Vereinsgeschichte zurückschauen und sind damit fast genauso alt wie die Waldstadt selbst.

Das haben wir am 10. November 2017 mit einer Festveranstaltung im fideljo der Johannes-Diakonie Mosbach gebührend gefeiert und dabei auch all denjenigen Mitgliedern gedankt, die unseren VfB am 16. September 1967 gegründet haben oder aber schon kurz danach eingetreten sind, und damit ebenfalls auf „50 Jahre VfB“ zurückblicken können.

Es ist in der heutigen Zeit nicht mehr so selbstverständlich, dass Mitglieder ihrem Verein über einen so langen Zeitraum die Treue halten! Dafür bedanken wir uns an dieser Stelle noch einmal recht herzlich.

Zum Jubiläum überreichten wir folgenden Mitgliedern neben einer Ehrenurkunde die neu geschaffene Vereinsnadel in Gold mit der Jahreszahl „50“ sowie, als Ehrengabe, ein von dem Reichenbacher Keramikünstler Wilfried Boch extra geschaffenes Mosbacher Lumpenglöckle mit VfB-Logo, das alle Geehrten noch lange an dieses Vereinsjubiläum erinnern soll.



Als **Gründungsmitglieder** wurden geehrt: Werner Haas, Karl-Heinz Holz, Wolfgang Klein, Rosel Rixinger und Manfred Spitzer.

Für **50-jährige Mitgliedschaft** wurden Ursel Gottmann, Gerlinde Hassert, Barbara Holzinger, Susanne Kern, Alfred Kurz, Norbert Kurz, Christoph Rölle, Christa Tamme, Christian Tamme und Gunhilde Weber geehrt.

Besonders stolz sind wir darauf, dass bis auf eine einzige Ausnahme alle Geehrten ihre Auszeichnungen beim Festakt persönlich entgegennehmen konnten. Die weiteste Anreise hatte dabei Manfred Spitzer, der extra für unsere Jubiläumsveranstaltung aus Spanien gekommen war. Herzlichen Dank dafür.

Auf dem Programm standen aber auch besondere Ehrungen einiger Vereinsmitglieder durch die Sportverbände. So konnten im würdigen Rahmen der Festveranstaltung folgende Mitglieder für ihre außerordentlichen Verdienste in ihrer Sportart und für den VfB Waldstadt geehrt werden:

Vom **Badischen Tischtennisverband**, vertreten durch Bernhard Schäfer, erhielt Gregor Till die Spielernadel in Silber für 25 Jahre, Jürgen Kretschmer die Spielernadel in Gold für 30 Jahre, Bernhard Bödy, Jens Bronner und Uwe Fraas jeweils die Spielernadel in Bronze mit Kranz für 35 Jahre aktives TT. Für ganze 50 Jahre aktives Tischtennis erhielt Kurt Hupp die Spielernadel in Gold mit Kranz und Brillant.

Ehre wem Ehre gebührt!



Vom **Main-Neckar-Turngau** erhielten Bärbel Gaukel, Margot Massoth und Rosina Rixinger jeweils die Goldene Ehrennadel aus den Händen von Werner Wießmann.

Die Ehrungen aus dem **Badischen Sportbund Nord** übergaben Heinz Janalik und Dorothee Schlegel: die Ehrennadel in Bronze an Anke Bernion und Ursula Rauh und die Ehrennadel in Silber an Thomas Seifert.

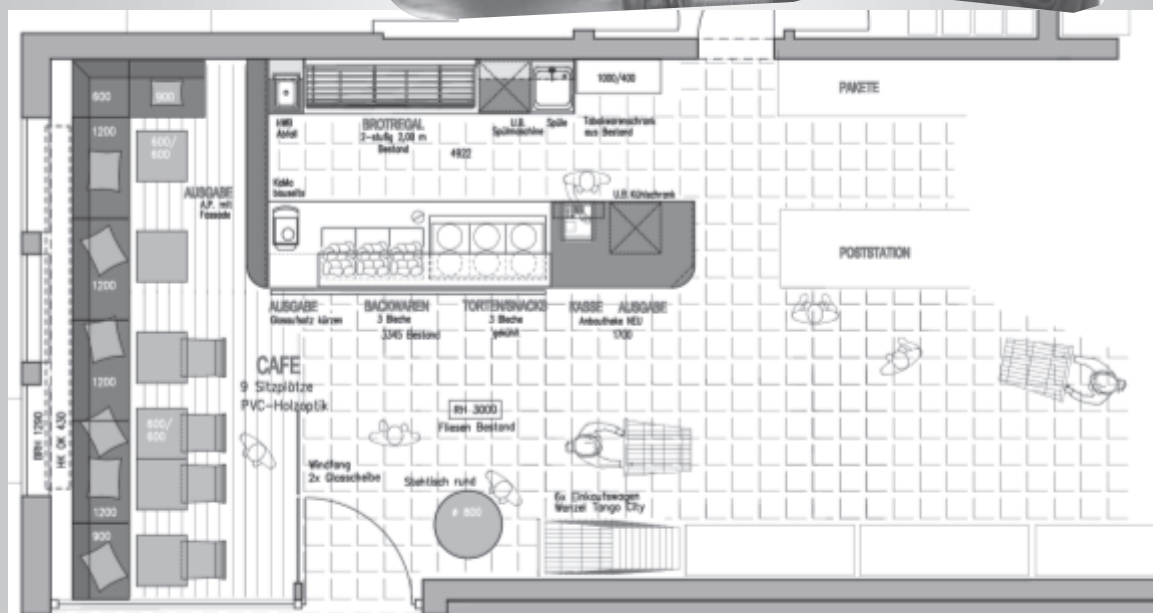
Wir danken allen Geehrten für Ihren unermüdlichen, ehrenamtlichen Einsatz für unseren VfB Waldstadt und gratulieren sehr herzlich zu den erhaltenen Auszeichnungen durch die übergeordneten Sportverbände.

Gerhard Hummler



RNZ 13.11.2017

Email: waldstadtmarkt@gmail.com



MARKT • CAFÉ • POST:	MONTAG bis SAMSTAG	7:00 UHR bis 12:15 UHR
MARKT • CAFÉ:	zusätzlich FREITAG	14:00 UHR bis 17:30 UHR

Liebe Mitglieder des VfB Waldstadt, liebe Waldstädter,

wie sich mittlerweile herumgesprochen haben dürfte, ist es nur dem außergewöhnlichen Einsatz und Engagement der Eheleute Eleonore und Hermann Gehrig zu verdanken, dass es in der Waldstadt überhaupt noch eine Einkaufsmöglichkeit sowie die ins Ladengeschäft integrierte Poststelle gibt. Dafür bedanken wir uns sehr herzlich.

Aber Dank und „warme Worte“ alleine werden nicht ausreichen, die Existenz des Waldstadtmarktes dauerhaft zu sichern. Deshalb bitten wir Sie alle sehr herzlich:

Nutzen Sie diese Möglichkeit zum Einkaufen!

Im März 2018 soll nach einem Umbau auch ein kleines Café im Geschäft entstehen, das zunächst auch freitagnachmittags geöffnet ist. Der Vorstand des VfB Waldstadt möchte diese Gelegenheit künftig für regelmäßige Treffen bei Kaffee und Kuchen nutzen und lädt schon heute alle Waldstädter zum Gedankenaustausch in lockerer Runde ein. Den Termin werden wir zu gegebener Zeit als Rundmail und auch in der Tagespresse bekannt geben.

Seien Sie dabei, wir zählen auf Sie!!!

Der Vorstand des VfB 1967 Mosbach-Waldstadt e.V.

Anzeige

In puncto Gesundheit immer für sie am Ball

Blieben Sie in Bewegung - das hält fit!

Die starken Partner im Dienste Ihrer Gesundheit

Rosen
Central
Wildpark
Waldstadt

A
P
O
T
H
E
K
E

Neckarelz · Mosbach · Schwarzach · Waldstadt

Rosen-Apotheke · Bahnhofstr. 1a · 74821 Mosbach · Tel. 0 62 61 / 6 23 43
Central-Apotheke · Hauptstr. 76 · 74821 Mosbach · Tel. 0 62 61 / 55 66
Wildpark-Apotheke · Hauptstr. 54 · 74869 Schwarzach · Tel. 0 62 62 / 28 12
Waldstadt-Apotheke · Solbergallee 22 · 74821 Mosbach · Tel 0 62 61 / 1 22 33

Liebe Mitglieder,

auf der vereinseigenen Internetseite <www.vfb-mosbach-waldstadt.de> ist das vorliegende Jahresheft als PDF mit farbigen Fotos abrufbar. Sie finden dort auch eine übersichtliche Zusammenstellung der ggf. aktualisierten Trainingszeiten und den Vereinsflyer - sowie einen Aufnahmeantrag für Freunde und Bekannte.

Verzeichnis der Inserenten

Artemis.....	Seite 76
Autohaus Heinrich Gramling.....	64
Autohaus Käsmann	08
Bäckerei Hårdtner GmbH.....	50
Baumbusch Getränke.....	82
Betzwieser - Elektrofachhandel	20
Bronner - Versicherungen.....	70
CITY-DRUCK HEIDELBERG	91
Delco - Pflaster & Natursteinbau	55
EteGO	38
FHR GmbH.....	53
Gatzka - Physiotherapie	57
Geers - Orthopädieschuhtechnik.....	29
Goob - Baustoffe	75
Haarmonie Friseur	42
Hahn - Fahrschule	26
Heckmann - Rechtsanwalt	79
INAST.....	26
Kompass - Umzüge.....	79
Krebs - Haustechnik	20
Kretschmar-Klein - Ballettschule.....	41
Kruse Uhren und Schmuck.....	22
Mehl - Metzgerei	82
Meister Beuchert Hörsysteme.....	44
MFV-Gaststätte	42
Müllner - Autoreparaturwerkstatt.....	37
Muskelkater - Sport- und Therapiezentrum	24
Rajakov GmbH	70
Rathausapotheke	31
Rialto - Eiscafé.....	24
Sparkasse Neckartal-Odenwald	14
Spohn – Malen & Strahlen	20
Spohrer - Rehazentrum.....	33
Stumpf KfZ und Umwelttechnik.....	59
Volksbank eG Mosbach.....	06
Waldstadtapotheke	89
Waldstadtmarkt Gehrig	88
Wanner Obrigheim	38
Württembergische Versicherung – Walter Willig.....	34

Ehrungen 2018

Der VfB 1967 Mosbach-Waldstadt e.V. ehrt im Rahmen seiner Mitgliederversammlung auch in diesem Jahr Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft und dankt ganz herzlich für ihre Treue zum Verein. Ehrungen für 50 Jahre wurden bereits bei der Jubiläumsfeier im November 2017 vorgenommen (Seite 86/87).

15 Jahre

Annika Bernion
Ines Böhme
Christoph Dippong
Nick Frankenstein
Alberto Gutte
Annelore Hieke
Hedwig Kischel

Gundula Kretschmar-Klein
Steffen Oberle
Jutta Oberle
Janik Oberle
Rita Sümeghy
Gudrun Wilbs

25 Jahre

Jürgen Blatz
Dr. Katrin Blatz
Hendrik Blatz
Helge Blatz
Angelika Bronner-Blatz
Walburga Plass-Weber

Redaktion und Layout
Ursula Rauh

Druck
CITY-DRUCK HEIDELBERG